



Die Bördedörfer gestalten ihre Zukunft.

Seite 4

## Eine Mischung aus Metal und Rock

**Barsinghausen.** Die Melodic Metal-Band „Ember Sea“ aus Hannover bestehend aus Eva Gerland (Gesang), Stefan Santag (Gitarre), Pablo J. Tammen (Bass), Dirk Marquardt (Keyboard) und Enrico Mier (Schlagzeug), stehen seit 2010 für eine Mischung aus Metal und Rock.

Sie präsentieren am heutigen Sonnabend, 8. November, ab 20.15 Uhr ihre Songs im ASB-Bahnhof, Berliner Straße 8. Karten gibt es für 20 Euro an der Abendkasse.

# Die Zeitung im Calenberger Land am Wochenende **burgbergblick**

45

Jahrgang 51

Sonnabend, 8. November 2025

Barsinghausen

Gehrdren

Ronnenberg

Wennigsen

www.burgbergblick.de



Die Vorbereitung für die große Veränderung ist im Gange. Seite 6



Seit Jahren Teil der Deister-Freilicht-Bühne: Im Stück „Pinocchio“ spielte Lilly Lücke 2024 die blaue Fee. FOTO: DEISTER-FREILICHT-BÜHNE

## „Das Laientheater und die Schauspielerei sind meine große Leidenschaft“

Lilly Lücke wird Teil der 1. Bascher Musicalnacht. Seit ihrem zehnten Lebensjahr spielt sie bei der Deister-Freilicht-Bühne mit.

**Barsinghausen.** Gesang und Schauspiel: Das ist es, was Lilly Lücke seit ihrer Kindheit fasziniert. Zahlreiche Stunden investiert sie pro Woche und neben der Schule in ihr Hobby. Und das mit Erfolg: Seit sie zehn Jahre alt ist, ist sie Teil des Ensembles der Deister-Freilicht-Bühne und nimmt parallel dazu Gesangsunterricht. „Das Laientheater und die Schauspielerei sind meine große Leidenschaft“, schwärmt die junge Frau.

Und jetzt geht es sogar noch weiter: Die 17-Jährige wurde ausgewählt und hat sich einen Platz bei der 1. Bascher Musicalnacht ergattert. Von der Veranstaltung erfahren hat sie Mitte September durch den Artikel in dieser Zeitung. Sofort war für die junge Frau klar, dass sie eine Bewerbung abschicken möchte. „Meine Mutter hat das Video, in dem ich das Lied ‚Liebes Unversum‘ aus Ku'damm 65 singe, aufgenommen“, sagt sie. Bereits innerhalb von einer Woche dann die Rückmeldung. „Ich habe mich riesig gefreut und es war alles sehr freundlich und eine tolle Kommunikation“, berichtet sie.

### Drei junge Frauen bilden ein Terzett

Das Besondere: Es wurde nicht nur eine Sängerin ausgewählt,

sondern gleich drei Nachwuchstalente. Neben Lilly Lücke sind das Nina Tangermann (24) aus Letter, aufgewachsen in Winninghausen sowie Elisabeth Kugele (19) aus Hannover. Zunächst sollte es noch ein „Sing-Out“ zwischen den dreien geben, teilt Veranstalter Jörg Beese um. Doch aufgrund der Kürze der Zeit, der Herbstferien und anderen Umständen kam dann die Idee auf, die drei bei der großen Aufführung das Terzett – also eine musikalische Komposition für drei Stimmen – singen zu lassen.

Die jungen Frauen üben bereits jede für sich, hatten aber auch schon Kontakt zueinander. „Vor dem Auftritt treffen wir uns natürlich noch und üben gemeinsam“, sagt Lücke.

### Als Kind schon gern bei den Vorstellungen zugeschaut

Zum Theater kam Lilly Lücke damals übrigens durch Besuche der Deister-Freilicht-Bühne. „Ich war mit meiner Mutter immer bei den Vorstellungen und habe immer gesagt, dass ich da mitmachen möchte“, erzählt sie. Und irgendwann setzte sie sich dann durch – und ihre Mutter meldete sie an. „Mittlerweile ist das Team wie eine Familie für mich geworden.“ Lilly spielte unter anderem

bereits bei „Peter Pan“ mit und war die blaue Fee bei „Pinocchio“. In diesem Jahr war sie sogar Teil beider Stücke: „Madagaskar“ und „Das Leben ist ein Fest“.

Und das kostet viel Zeit: „Viermal die Woche üben wir – und dann habe ich noch zweimal Gesangsunterricht“, sagt Lücke. Für die Zwölfklässlerin ist das aber alles machbar. „Wenn man für etwas brennt, nimmt man das in Kauf“, sagt sie. Einzige Voraussetzung: „Die Schule muss laufen – das ist die Absprache mit den Eltern“, sagt sie lachend.

Apropos Eltern: „Sie unterstützen mich immer, fahren mich überall hin und ich weiß, dass ich mich auf sie verlassen kann“, sagt sie voller Stolz. Und auch die Großeltern seien „mächtig stolz“ auf ihre Enkeltochter.

### Musicaldarstellerin als großer Berufswunsch

Kein Wunder: Die 17-Jährige hat auch große Ziele für die Zukunft. „Ich möchte unbedingt Musicaldarstellerin werden und auf den Bühnen dieser Welt stehen“, sagt sie. Nach dem Abitur 2027 möchte sie genau das studieren.

Doch bis dahin stehen die Stücke der Deister-Freilicht-Bühne und die Bascher Musicalnacht im Fokus. „Ich freue mich

schon total auf den Auftritt“, sagt Lilly Lücke. Und genau dafür haben die stolzen Eltern natürlich auch schon Eintrittskarten gekauft, um ihre Tochter auch dieses Mal auf der großen Bühne unterstützen zu können.

### Info: Konzertreihe

Seit 2018 gibt es die Konzertreihe „Musicalnacht“, bei der Lieder aus Musicals der vergangenen 90 Jahre gebracht werden. Die 1. Bascher Musicalnacht findet am Sonnabend, 15. November, um 20 Uhr in der Aula des Schulzentrums statt. Das Prinzip: Drei gestandene Profis sind im Einsatz, in Barsinghausen werden das Nigel Casey, Lucius Wolter und Mats Visser sein. Dazu hatten dann alle Interessierten die Möglichkeit, sich auf freie Plätze zu bewerben, welche nun durch die drei jungen Frauen belegt sind. Gesungen werden insgesamt 30 Songs. Karten gibt es für 35 Euro im Internet auf [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und am Bücherhaus am Thie.

Hier trifft man sich in Barsinghausen...  
Prämiertes Clownsensemble aus Kiew  
**PLASTIC FANTASTIC**  
Mit Andrii Gonsales, Rostislav Taraban, Kyrylo Ivashchenko, Andrii Zhurylo



Nutzen Sie den Kartenvorverkauf.  
Eintritt: 23 €/18 €/14 €

**SAMSTAG, 20:00 Uhr**  
**22.11.25**  
Theater am Spalterhals

Ihr ambulanter Pflegedienst mit Herz



Büro & Rufbereitschaft  
**05109-519 09 50**  
Kolberger Str. 12 · 30952 Ronnenberg  
Info@Hirtenbach-Mobil.de  
[www.Hirtenbach-Mobil.de](http://www.Hirtenbach-Mobil.de)

Jetzt altzeit-hoch  
OHNE Termin verkaufen

### JUWELIER COHRS

Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.  
Gold | Silber | Platin | Zinn  
Schmuck | Juwelen | Diamanten | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)  
Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover  
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH  
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33  
Telefon & WhatsApp 0511/2157937  
[www.juwelier-cohrs.de](http://www.juwelier-cohrs.de)



Wann Gold kaufen?  
„Gold ist im Moment zu teuer“



### Wir fertigen Qualität, die Sie bewegt!

- Individuelle Einlagenfertigung für Alltag, Sport und Beruf
- Orthopädische Massschuhe mit garantierter Lieferzeit innerhalb von 8 Wochen
- Hochwertige Schuhreparaturen
- Schuhzurichtungen
- Diabetikerversorgung
- Große Auswahl an Bequemschuhen

Orthopädie-Schuhtechnik Rodenberger Allee 7  
**Schuhhaus** 31542 Bad Nenndorf  
Tel. 05723 2667  
[www.schuhhaus-tebbe.de](http://www.schuhhaus-tebbe.de)

## GUTSCHEIN

**20%** Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl!  
Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Zuzahlungen, Bücher und Sonderangebote.  
gültig vom 10.11. bis 14.11.2025

**Sonnen-Apotheke**  
Marktstr. 40 in Barsinghausen

**trinkgut**  
Gültig vom 10.11. - 15.11.25  
Jetzt bei uns punkten  
PAYBACK  
**GM Willeke GmbH**  
Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr

Egestorfer Straße 34-36 · BARSINGHAUSEN

**Gilde Ratskeller**  
Kasten = 20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l  
(1 l = € 1,10/1,39)  
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

**Vilsa Mineralwasser**  
versch. Sorten  
Kasten = 12 x 1 l  
(1 l = € 0,37)  
zzgl. € 3,30 Pfand



Momente, die gehört werden möchten.

Ganz einfach, mit den Signia Silk Charge&Go IX, den kleinsten akkubetriebenen Hörsystemen der Welt – nahezu unsichtbar & trotzdem aufladbar.

Jetzt bei uns unverbindlich 14 Tage Probetragen!

**Hörwelt Ooster**  
besser hören. besser leben.

5x in der Region.  
Gehrdren / Barsinghausen  
Tel. 0 51 08 / 8 76 70 82  
Tel. 0 51 05 / 5 91 64 65

Zeit für neue Dachfenster  
Mehr Tageslichteinfall durch vergrößerte Glasfläche  
Hervorragende Energieeffizienz und Wärmedämmung

**VELUX**  
GESCHWALTER BETRIEB  
Qualität von Natur aus

## KANDELHARDT

- Dacharbeiten
- Abdichtungen
- Fassadenbau
- Wärmeschutz
- Bauklempnerei
- Solar-Systeme

30989 Gehrdren · Rudolf-Diesel-Str. 5 · Tel. 0 51 08 / 64 27 888

## ROHDE FENSTERBAU

| Terrassendächer

### TERRASSENÜBERDACHUNG

- Individuell geplant und gefertigt nach Maß
- Nach Ihren Bedürfnissen und Wünschen
- In Premium-Qualität von ROHDE

Ihr neuer exklusiver Outdoor-Wohnbereich

Expertenberatung und Top-Service inklusive!

ROHDE GmbH  
Ronnenberger Str. 29  
D 30989 Gehrdren

**T. 05108 92990**

Bitte vereinbaren Sie einen Termin, bevor Sie unsere Ausstellung besuchen!

[www.rohde-fensterbau.de](http://www.rohde-fensterbau.de)

## BURGBERGBLICK...

... IN RUHE ONLINE LESEN!

Sie finden die aktuelle Ausgabe des **burgbergblick** als ePaper unter:  
[epaper.burgbergblick.de](http://epaper.burgbergblick.de)

## Ausstellung im MGT mit Kunst für kleines Geld

**Gehrden.** Am Sonntag, 9. November, wird im Mehrgenerationen-Treff Gehrden (MGT), Steinweg 17/19, um 11 Uhr die Benefizausstellung „Kunst für kleines Geld“ mit Drucken von Werken von Barbara Notbohm, Annette Wick-Prose und Jürgen Hans eröffnet. Die drei Künstler haben die ausgestellten Werke dem

MGT gespendet. Die Besuchenden können ein Werk der Wahl gegen Bezahlung eines Betrags, der angemessen erscheint, sofort mitnehmen. Die Mindestsumme beträgt 10 Euro. „Das gesamte eingenommene Geld geht vollständig auf das Konto des Mehrgenerationen-Treffs Gehrden“, teilt das MGT mit.

## Bauer Ludwig Giesecke öffnet Spielscheune

**Leveste.** Am heutigen Sonnabend, 8. November, öffnet Bauer Ludwig Giesecke auf dem Hof an der Beekstraße 5 in Leveste wieder von 13 bis 17 Uhr seine Spielscheune.

Kinder können im Garten spielen oder sich rund um verschiedene Spielgeräte austoben.

Es gibt Traktorfahrten zum Gemüsebeet und Tiere können gefüttert werden.

## Herzwochen 2025: Vorträge im KRH

13. November 2025, 11 bis 12 Uhr

### Herzinfarkt: vermeiden und rasch behandeln

Dr. Thomas Gerding, Leitender Oberarzt der Klinik für Herz- und Gefäßkrankheiten und Internistische Intensivmedizin

14. November 2025, 11 bis 12 Uhr

### Moderne Diagnostik und Therapie von Gefäßkrankheiten

Gero Lanzoni, Oberarzt in der Klinik für Herz- und Gefäßkrankheiten und Internistische Intensivmedizin

**Kommen Sie vorbei!**

JETZT INFOS SCANNEN!



KRH Klinikum  
Robert Koch Gehrden  
Hörsaal  
Von-Reden-Str. 1  
30989 Gehrden

# Gehrden gedenkt der Opfer des nationalsozialistischen Terrors

Die Nacht 9. auf den 10. November 1938 war das offizielle Signal zum größten Völkermord in der Geschichte – auch in Gehrden wütete der Mob

**Gehrden.** In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 brannten die Synagogen. Sie brannten im gesamten Deutschen Reich. Der 9. November ist der Tag, an dem organisierte Schlägertrupps jüdische Geschäfte, Gotteshäuser und andere Einrichtungen in Brand setzten. Es ist der Tag, an dem Tausende Jüdinnen und Juden misshandelt, verhaftet oder getötet wurden. Spätestens zu diesem Zeitpunkt konnte jeder in Deutschland sehen, dass Antisemitismus und Rassismus bis hin zum Mord staats offiziell geworden waren. Diese Nacht war das offizielle Signal zum größten Völkermord in der Geschichte. Die Ereignisse markieren einen Wendepunkt, an dem die Verfolgung zu offener, mörderischer Gewalt wurde.

Das Attentat am 7. November 1938 auf den Legationsrat der deutschen Botschaft in Paris, Ernst vom Rath, durch den 17-jährigen polnischen Juden Herschel Grynszpan wurde zum Anlass für einen gegen die Juden gerichteten und angeordneten Pogrom genommen. Eine Mord-, Brandstiftungs- und Plünderungs-, in letzter Konsequenz auch Raub- und Vertreibungsaktion bisher nicht gekanntes Ausmaßes. Auch in Gehrden wütete vor 87 Jahren der Mob.

In Gehrden steht keine jüdische Einrichtung mehr. Bis 1920



Gedenkstätte: Bis 1920 ist das heutige Wohn- und Geschäftshaus am Steinweg als Synagoge genutzt worden.

FOTO: DIRK WIRAUSKY

hatte es am Steinweg noch eine Synagoge gegeben. Sie wurde aufgegeben und diente anschließend als Möbellager. Das zugehörige Vorderhaus wurde zunächst zu einem Textilgeschäft, das jüdische Kaufleute führten. Das einstige Synagogengebäude und das dazugehörige Wohn- und Geschäftshaus wurden 1979 für den Neubau eines Hauses abgerissen. An einer Hausseite ließ die Stadt Gehrden 1980 eine Gedenktafel anbringen. Später wurde die Stelle gestalterisch zu einer kleinen Gedenkstätte aufgewertet. Am 9. November, dem Jahrestag der Novemberpogrome von 1938, fin-

den an der Gedenkstätte Kranzniederlegungen mit einer Schweigeminute unter Teilnahme von Bürgerinnen und Bürgern statt – auch in diesem Jahr.

### Gedenkfeier am Steinweg

Die Gedenkveranstaltung der Stadt beginnt in diesem Jahr am Sonntag, 9. November, um 17 Uhr an der jüdischen Gedenktafel am Steinweg. Vor dem Hintergrund der jüngsten Ereignisse und Vorfälle sind die Gehrdeninnen und Gehrdenen aufgerufen, der Opfer des Holocausts zu gedenken – gerade auch jüngere

Menschen. 2019 gab es einen Anschlag auf die jüdische Erinnerungskultur. Damals hatten Unbekannte die Gedenkstätte beschädigt, der Kranz wurde angezündet. Zum Zeitpunkt der Machtergreifung durch die Nationalsozialisten 1933 lebten noch zwölf Menschen jüdischen Glaubens in Gehrden. Bei den Novemberpogromen von 1938 wurden in der Stadt Fenster und Einrichtung des damaligen jüdischen Geschäfts- und Wohnhauses sowie des einstigen Synagogengebäudes zerstört. Wahrscheinlich kam es wegen der dichten Bebauung und der Nähe zur Margarethenkirche so-

wie zum Rathaus nicht dazu, dass ein Brand gelegt wurde. Ob es bei der Attacke auf das Gebäude Verletzte gab, ist nicht bekannt.

1938 und 1939 gelang einigen jüdischen Bewohnern die Auswanderung, 1939 lebten noch acht Juden in Gehrden. Zwei Stolpersteine an der Dammstraße erinnern an das Schicksal von Amalie Dammann und ihrem Sohn Ludwig, die beide in Konzentrationslagern ermordet wurden. Die beiden Stolpersteine sollen symbolisch an die 15 weiteren ermordeten jüdischen Mitbürger erinnern, die in Gehrden geboren sind oder gewohnt haben. Die Steine werden regelmäßig von Schülerinnen und Schülern des Matthias-Claudius-Gymnasiums gesäubert.

### Konfirmanden pflegen Friedhof

Ebenfalls ein Teil der Erinnerungskultur ist eine Aktion der Margarethengemeinde. Konfirmanden säubern und pflegen mit Pastor Wichard von Heyden freiwillig die Grabstätten auf dem jüdischen Friedhof am Rande des Waldes – einmal im Jahr wird diese Aktion zur Herbstzeit ausgeführt. Initiiert hatte den Pflegeeinsatz vor mehr als 20 Jahren der damalige und inzwischen verstorbene Bürgermeister Heinrich Berkefeld.

Medizin

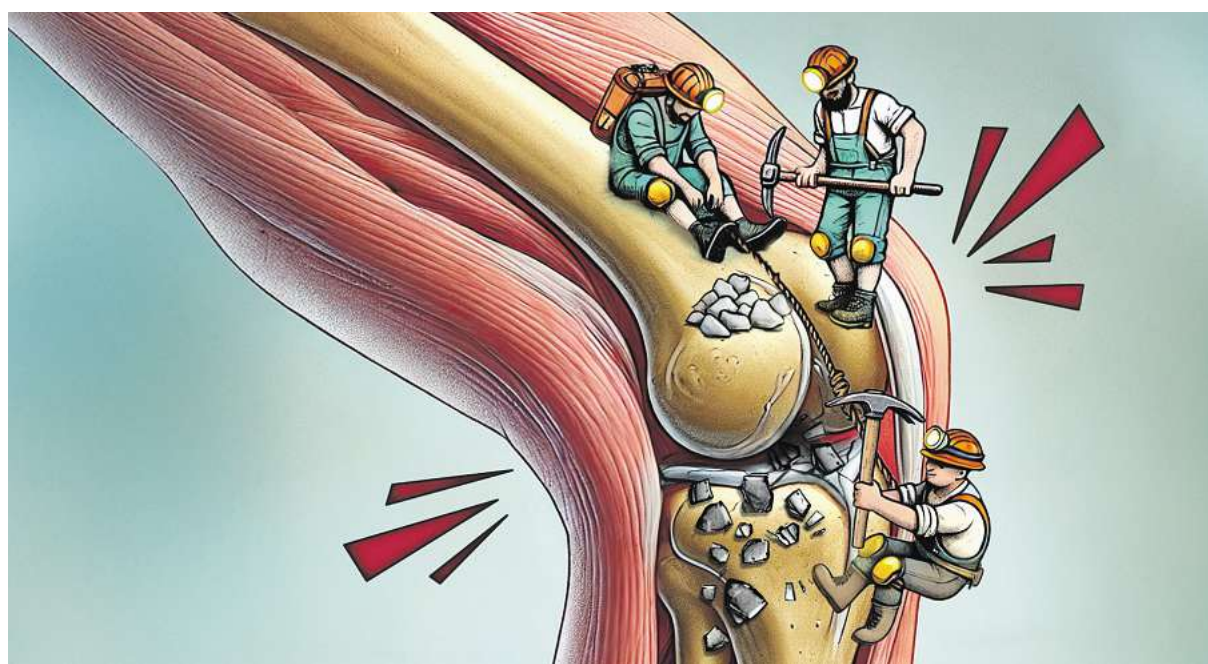
ANZEIGE

# Raubbau an den Gelenken: Wie Arthrose den Knorpel zerstört

Pflanzlicher Wirkstoff kann Körperzellen stoppen, die den Knorpel bei Arthrose angreifen

**Arthrose zerstört schleichend den Knorpel und verursacht starke Schmerzen. Doch Forscher entdeckten, dass ein pflanzlicher Wirkstoff bestimmte Körperzellen stoppen kann, die den Gelenkknorpel bei Arthrose angreifen – was das für Millionen Arthrose-Patienten bedeutet.**

Die moderne Medizin erforscht immer mehr pflanzliche Wirkstoffe bis ins Detail – auch die heimische Mistel. Schon vor über 100 Jahren vermuteten Naturbeobachter ihr Potenzial in der Krebsbehandlung. Heute analysieren Wissenschaftler ihre Eigenschaften in hochmodernen Laboren und untersuchen ihre therapeutische Wirkung intensiv. Tatsächlich wird die Mistel mittlerweile in der begleitenden Krebstherapie eingesetzt, da sie sich beim Gebrauch gegen maligne Tumore bewährt hat. Sie aktiviert den programmierten Zelltod einer geschädigten oder funktionsunfähigen Zelle als Überlebensschutz des gesunden Gewebes. Das Geniale: Forscher fanden heraus, dass der in der Mistel enthaltene Wirkstoff Viscum album bei Arthrose helfen kann<sup>1</sup>.



### Arthrose – die wichtigsten Fakten

Arthrose gilt als eine Verschleißkrankheit der Gelenke, bei der sich der Knorpel an den Gelenken abnutzt. Dies führt zu starken Schmerzen und Entzündungen. Altersbedingter Verschleiß gilt dabei als eine der Hauptursachen. Aber auch Bewegungsmangel, Übergewicht oder Fehlstellungen können Arthrose begünstigen.

Ein typisches Zeichen ist der „Anlaufschmerz“. Dabei verspü-

ren Betroffene beim Loslaufen auf den ersten Metern ein Ziehen, z. B. in der Hüfte oder im Knie. Arthrose beginnt außerdem in vielen Fällen damit, dass sich die Gelenke steif anfühlen oder anschwellen. Später kommt häufig ein Belastungsschmerz hinzu.

### Der vielversprechende Wirkstoff Viscum album

Der Wirkstoff Viscum album kann auch bei Arthrose helfen! Denn: Laut Arzneimittelbild

### Was unser Experte rät:

Gehen Sie bereits bei ersten Anzeichen von Gelenkverschleiß aktiv dagegen vor, bevor die Schmerzen Ihren Alltag bestimmen: Rubaxx Arthro ist speziell bei Arthrose zugelassen und bietet Betroffenen nicht nur wirksame, sondern zugleich gut verträgliche Hilfe.



wird Viscum album bei Steifigkeit sowie bei Ziehen und Reißen im Knie angewendet. Der Wirkstoff überzeugt vor allem deswegen bei Arthrose, da er sowohl schmerzlindernd als auch entzündungshemmend wirkt.<sup>1</sup> Der Wirkstoff kann laut In-vitro-Studien durch den apoptotischen Zelltod sogar bestimmte Körperzellen stoppen, die den Gelenkknorpel bei Arthrose angreifen.<sup>2</sup> Somit wird der Knorpel geschützt und die bei Arthrose typischen Anlauf- und Belastungsschmerzen werden bekämpft. Inzwischen gibt es ein rezeptfreies Arzneimittel in Deutschland, was den Wirkstoff Viscum album hochkonzentriert enthält. Es ist in Apotheken unter dem Namen Rubaxx Arthro erhältlich. Das Arzneimittel ist gut verträglich. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.

Für Ihre Apotheke:  
**Rubaxx Arthro**  
(PZN 15617516)

www.rubaxx.de

**Stark gegen den Schmerz, sanft zum Körper!**

Jetzt in Vorteilsgröße 100 ml



**RubaXX**

# Hier entstehen auch 59 geförderte Wohnungen

Drei Mehrfamilienhäuser werden 2026 im neuen Quartier im Osten Gehrden errichtet



Blick in die neue Wohnsiedlung: Einige Restarbeiten sind noch zu erledigen. FOTO: SARAH ISTREFAU

**Gehrden.** Auf dem ehemaligen Gelände der Teppichfabrik Vorwerk im Osten der Gehrder Kernstadt entsteht ein neues Wohnquartier. Investor ist die Deutsche Reihenhäuser AG (DRH). Inzwischen stehen die ersten Häuser, die ersten Familien sind eingezogen. Doch es werden nicht nur Reihenhäuser gebaut. Auch drei Mehrfamilienhäuser werden auf dem Gelände errichtet. Die Vermarktung dieser Wohnungen übernimmt aber nicht die Deutsche Reihenhäuser AG. Sie hat die 59 geförderten Wohnungen in den Mehrfamilienhäusern an die Firma Wohnraum Niedersachsen GmbH verkauft. Baubeginn der Mehrfamilienhäuser soll in der ersten Jahreshälfte 2026 sein. Bereits im Bau sind 160 Reihenhäuser. Spätestens Ende 2028 soll mit der Fer-

tigstellung des Geschosswohnungsbaus dann auch die Entwicklung des gesamten Quartiers abgeschlossen sein. Gemeinsam mit der Wohnraum Niedersachsen wolle die DRH für günstige Mieten sorgen, sagt Carsten Rutz, der Vorstandsvorsitzende. „Wir entwickeln an dem Standort in weniger als vier Jahren ein umfassendes Wohnangebot, das den Erfordernissen der Kommune entspricht“, sagt Rutz. Sylva Viebach, Geschäftsführerin der Wohnraum Niedersachsen, meint: „In Gehrden ist unsere Investition Teil eines gemischten Quartiers, zu dem auch langfristig bezahlbarer Wohnraum gehört.“ Mit 59 Mietwohnungen soll in der Burgbergstadt ein wirksamer Beitrag zum sozialen Wohnungsbau geleistet werden. „Wir

werden immer wieder nach kleinen, bezahlbaren Wohnungen gefragt, vor allem von Auszubildenden. Jetzt können wir eine Perspektive bieten“, sagte kürzlich Bürgermeister Malte Losert (parteilos). Denn: Es fehlt in Gehrden an bezahlbarem Wohnraum. In den vergangenen Jahren sind zwar einige Neubaugebiete im Stadtgebiet entwickelt und kommunal vermarktet worden, doch dort wurden durchweg Einfamilienhäuser gebaut. Der soziale Wohnungsbau wurde vernachlässigt. Das soll sich zumindest marginal ändern. Denn im Wohnquartier auf dem Vorwerk-Gelände werden eben auch drei Mehrfamilienhäuser errichtet. Und die Mie-

ten sollen bezahlbar sein. Die Wohnungen sollen 43, 50 und 74 Quadratmeter messen – Größen, die in Gehrden dringend gebraucht werden. Mit dem Quartier Altes Vorwerk-Gelände entsteht in Gehrden Wohnraum für jeden Bedarf mit guter Infrastruktur im direkten Umfeld, sagt DRH-Sprecher Achim Behm. Angeboten würden diverse Wohnformen, vom Eigentum bis zur Miete, in unterschiedlichen Haus- und Wohnungsgrößen. Nach heutigem Stand seien bereits 122 der 160 Reihenhäuser verkauft, 66 davon an einen institutionellen Investor, der die Häuser in die Vermietung gegeben hat. Auch eine Kita wird gebaut. Die Reihenhäuser wird auch eine eigene Kindertages-

stätte mit 98 Betreuungsplätzen erhalten. Insgesamt sollen fünf Gruppenräume entstehen: zwei für die Krabbelgruppen, zwei für die Kindergartengruppen und einer für eine integrative Gruppe. Die Kita soll im Herbst 2026 eröffnet werden. Planen und bauen wird die Einrichtung die Dachstiftung Diakonie. Übernommen wird die Kita von Venito, Diakonische Gesellschaft für Kinder, Jugendliche und Familien. Das Quartier auf einer Gesamtfläche von 58.000 Quadratmetern entsteht auf Grundlage eines zu 100 Prozent regenerativen und förderfähigen Energiekonzeptes mit Photovoltaik und Wärmepumpen. Die 120 und 145 Quadratmeter großen Häuser – mit unterschiedlichen Grundstücksgrößen – werden zu Preisen ab 360.000 Euro verkauft.

## Einbruch in DRK-Kita – Polizei sucht Zeugen

**Bredenbeck.** In der Zeit vom 30. Oktober bis 3. November sind nach ersten Ermittlungen der Polizei unbekannte Täter in die DRK-Kita an der Wenningerstraße in Bredenbeck eingebrochen. Hierbei verschafften sich die Täter gewaltsam Zutritt zu mehreren Kita-Räumen und brachen diverse verschlossene Schränke und Schubladen auf. Anschließend flüchteten die Täter laut Polizei unerkannt und nahmen nach bisherigen Erkenntnissen Bargeld und eine Musikbox mit. Durch die aufnehmenden Beamten aus dem Polizeikom-

missariat Ronnenberg wurde ein Strafverfahren wegen besonders schwerem Fall des Diebstahls eingeleitet. Inwieweit das Tatgeschehen womöglich in Zusammenhang mit einer Veranstaltung am 2. November in der Kita steht, ist unter anderem Gegenstand der nun laufenden polizeilichen Ermittlungen. Zeugen, die Angaben zur Tat oder den Tätern machen können, werden gebeten, sich im Polizeikommissariat Ronnenberg unter der Telefonnummer (05109) 5170 zu melden

## Sachbeschädigungen: Stadt bittet um Hinweise

**Barsinghausen.** Im Stadtgebiet von Barsinghausen und den Ortschaften kam es bedauerlicherweise in den vergangenen Monaten immer wieder zu Sachbeschädigungen durch Vandalismus. Die meisten Schäden wurden durch Schmierereien und Graffiti und Einwerfen von Fensterscheiben an der Glück-Auf-Halle und Schulgebäuden verursacht. Hierbei stehen vor allem die Wilhelm-Stedler-Schule, Bert-Brecht-Schule, die KGS und das Schulzentrum Am Spalterhals im Fokus. Doch auch in den Schulgebäuden

kommt es häufig zu Sachbeschädigungen, vor allem im Sanitärbereich. Im Hinblick auf die hohen Kosten für die Allgemeinheit, ist es der Stadtverwaltung wichtig, die Verursacher aufzufindig zu machen und für ihr Handeln zur Rechenschaft zu ziehen. Die Stadt Barsinghausen setzt daher eine Belohnung bis zu 500 Euro für sachdienliche Hinweise aus, die zur Ermittlung und Ergreifung eines Täters führen. Sachdienliche Hinweise können per E-Mail an schaden@stadt-barsinghausen.de gesendet werden.

## Grünpflegearbeiten in der Stadt Gehrden

**Gehrden.** Auch in diesem Herbst und Winter lässt die Gehrder Stadtverwaltung wieder diverse Maßnahmen durchführen, um Bäume und Gehölze im gesamten Stadtgebiet zu pflegen. Die Arbeiten haben bereits begonnen und dauern voraussichtlich bis Ende Februar 2026. Aktuell erfolgen Fällungen und Baumpflegearbeiten an der Straße Am Spehrteich in Alt-Gehrden. Während der Arbeiten wird der betroffene Bereich abgesperrt. Kleinere Verkehrsbehinderungen lassen sich dabei leider nicht immer vermeiden, teilt die Verwaltung mit. „Ziel der Pflegemaßnahmen ist es, die Verkehrssicherheit im öffentlichen Raum zu gewährleisten, die Vitalität der Bäume zu stärken und das Stadtgrün langfristig gesund zu erhalten“, teilt die Stadt mit. Zu den laufenden Arbeiten gehören unter anderem fachgerechte Baumschnitte zur Erhaltung der Baumgesundheit, Pflegemaßnahmen in Parkanlagen, etwa

am Berggasthaus Niedersachsen, sowie in Grünzonen, wie dem Langen Feld und dem Nordfeld. Auch Fällungen von abgestorbenen oder stark geschädigten Bäumen, wenn diese ein Sicherheitsrisiko darstellen, sind erforderlich. Hecken- und Gehölzschnitte entlang von Straßen, Wegen und in sonstigen Grünbereichen fallen ebenfalls an. „Alle Arbeiten erfolgen im Einklang mit den naturschutzrechtlichen Bestimmungen. Auch außerhalb der Brutzeit wird darauf geachtet, Tiere und deren Lebensräume bestmöglich zu schützen“, teilt die Stadt mit. Die Stadtverwaltung bittet alle Einwohnerinnen und Einwohner um Verständnis, falls es während der Maßnahmen kurzfristig zu Einschränkungen oder Absperrungen kommt. Für Rückfragen stehen die Beschäftigten des Teams Stadtentwicklung und Umwelt unter den Telefonnummern (05108) 6404-532 oder -533 zur Verfügung.



## Stadt Gehrden

### Aktuelles aus dem Rathaus

**Liebe Leserinnen und Leser des burgbergblick,** in diesen Novembertagen denken wir in Gehrden zweier Tage, die untrennbar mit der deutschen Geschichte verbunden sind: der Reichspogromnacht vom 9. November 1938 und dem Volkstrauertag am 16. November dieses Jahres. Beide mahnen uns, wie zerbrechlich Frieden, Toleranz und Demokratie sind – und wie notwendig es bleibt, sie gemeinsam zu schützen.

Vor 87 Jahren brannten in ganz Deutschland Synagogen, jüdische Geschäfte wurden zerstört, Menschen misshandelt, verschleppt und ermordet – auch hier in unserer Region. Die Reichspogromnacht markierte den Übergang von Diskriminierung zu offener Gewalt gegen Jüdinnen und Juden. Sie steht als düstere Mahnung, wohin Ausgrenzung, Hass und Hetze führen können.

Wenige Tage später, am Volkstrauertag, erinnern wir an alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft: an Soldaten, an Zivilistinnen und Zivilisten, an Vertriebene, an Menschen, die ihr Leben durch Terror und Unrecht verloren haben. Dieser Tag ist kein bloßes Ritual, sondern Ausdruck unserer Verantwortung, Frieden und Freiheit zu bewahren – für uns und kommende Generationen.

Ich lade alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich ein, gemeinsam innezuhalten und ein Zeichen des Erinnerns zu setzen: Gedenkveranstaltung zur Reichspogromnacht: Sonntag, 9. November 2025, 17:00 Uhr an der Jüdischen Gedenktafel im Steinweg. Gedenkfeier zum Volkstrauertag: Sonntag, 16. November 2025, 11:30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses der Stadt Gehrden. Die Termine der Gedenkfeiern in den Ortschaften



FOTO: CHRISTIANE NEUPERT

finden Sie auf der städtischen Homepage. Lassen Sie uns gemeinsam gedenken, erinnern und die Werte unseres demokratischen Zusammenlebens stärken.

Ihr Bürgermeister  
Malte Losert

trinkgut

Jetzt bei uns punkten  
**PAYBACK**

**GM Willeke GmbH**

Öffnungszeiten:  
Mo-Sa 8-20 Uhr

**Gilde Ratskeller**  
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l  
(1 l = € 1,10/1,39)  
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

10.99

**deit Limonaden**  
versch. Sorten  
Kasten = 12 x 1 l  
(1 l = € 0,65)  
zzgl. € 3,30 Pfand

7.77

**Hasseröder Pils**  
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l  
(1 l = € 0,95/1,20)  
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

9.49

**Herrenhäuser Premium Pilsener**  
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l  
(1 l = € 1,10/1,39)  
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

10.99

**Vilsa Mineralwasser**  
versch. Sorten  
Kasten = 12 x 1 l  
(1 l = € 0,37)  
zzgl. € 3,30 Pfand

4.49

**Warsteiner Pilsener**  
versch. Sorten  
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l  
(1 l = € 1,05/1,32)  
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

10.49

Vorteilspreis 9.99 € mit der trinkgut App (1 l = € 1,00/1,26)

**Jim Beam Bourbon Whiskey**  
40% Vol.  
0,7 l Flasche  
(1 l = € 14,27)

9.99

**Extaler Mineralwasser**  
versch. Sorten  
Kasten = 12 x 0,7 l/0,75 l  
(1 l = € 0,48/0,44)  
zzgl. € 3,30 Pfand

3.99

Glasflaschen

**Captain Morgan Spiced Gold**  
35% Vol.  
0,7 l Flasche  
(1 l = € 14,27)

9.99

**Ouzo 12 o. 12 Gold**  
38% / 36% Vol.  
0,7 l Flasche  
(1 l = € 14,27)

9.99

**Snöflingor Glögg**  
rot oder weiß  
12% / 10,5% Vol.  
0,75 l Flasche  
(1 l = € 3,32)

2.49

**Rotkäppchen Sekt o. Fruchtssecco**  
versch. Sorten  
0,75 l Flasche  
(1 l = € 4,39)

3.29

Vorteilspreis 2.99 € mit der trinkgut App (1 l = € 3,99)

## Geh- und Radweg an Wilhelm-Heß-Straße gesperrt

**Barsinghausen.** Seit Anfang der Woche, 3. November, ist der Geh- und Radweg an der Wilhelm-Heß-Straße in Barsinghausen im Abschnitt zwischen den Hausnummern 15 B und 25 voll gesperrt. Das teilt das Unternehmen Avacon mit. Grund hierfür sind Bauarbeiten für einen neuen Anschluss zur Stromversorgung von Ladesäulen an der Tankstelle. Die Arbeiten werden von der Avacon Netz GmbH im Auftrag der Westfalen AG ausgeführt. Zur Gewährleistung der Sicherheit wird eine Ampelanlage eingerichtet, die es Fußgängerinnen, Fußgängern und Radfahrenden ermöglicht, die Baustelle sicher zu passieren. Der motorisierte Straßenverkehr ist von der Sperrung nicht betroffen. Die Maßnahme erfolgt in zwei Bauabschnitten und soll innerhalb von voraussichtlich vier Wochen abgeschlossen werden.

**Barsinghausen.** Lange hat es gedauert, jetzt ist es endlich so weit: Der Glasfaserausbau in Barsinghausens Innenstadt startet im Januar 2026 – vorausgesetzt, das Wetter spielt mit. Das teilten Anbieter Avacon Connect und die Stadt Barsinghausen jetzt mit.

Rund 6700 Haushalte und Betriebe könnten künftig von dem schnellen Internet Gebrauch machen. Schon im Vorfeld haben sich mehr als 40 Prozent davon für den Anschluss entschieden. Das war auch die Zielquote, um überhaupt den Ausbau zu planen. „Unsere Erfahrung zeigt aber ganz deutlich, dass sich zahlreiche Menschen während der Bauphase dann noch für den Anschluss entscheiden, weil sie konkret sehen, dass es jetzt losgeht“, sagt Andreas Niehaus, Vertriebsleiter bei Avacon Connect.

### Rund zwei Jahre Bauzeit

Mit dem Beginn der Bauarbeiten und der Verlegung von rund 52 Kilometern Trassenkabel im Januar sollen auch die ersten Hausbegehungen von Haushalten stattfinden, die bereits einen Vertrag abgeschlossen haben. Dabei werde genau geprüft, wie



Freuen sich auf den Baubeginn: Andreas Niehaus (v.l.), Frank Glaubitz, Bürgermeister Henning Schünhof und Hartwig Bode. FOTO: CECELIA SPOHN

der Hausanschluss von der Straße bis ins Haus erfolgt. Während der Arbeiten laufen der Bau von Trasse und das Anlegen der Hausanschlüsse parallel, aber eben nach und nach. In welchem

Bereich der Innenstadt begonnen wird, steht noch nicht fest. „Der Bauzeitenplan wird in den kommenden Wochen erarbeitet“, teilt Hartwig Bode, Abteilungsleiter Planung und Bau bei

Avacon Connect, mit. Insgesamt soll der Ausbau bis Ende 2027 andauern.

Bürgerinnen und Bürger müssen sich während der Bauphase auf Einschränkungen im Bereich der Fußwege einstellen, da dort Kabel verlegt werden. Der Autoverkehr ist dagegen nur betroffen, wenn eine Querung erfolgen muss oder ein Baufahrzeug die Straße versperrt.

### Lange Verzögerung beim Ausbaubeginn

Ursprünglich sollte der Glasfaserausbau in der Kernstadt im August 2024 beginnen. Bereits im Februar 2024 hieß es, dass die Zielquote für den Ausbau erreicht sei. „Wir freuen uns, dass uns so viele Bürgerinnen und Bürger Vertrauen geschenkt und einen Vertrag abgeschlossen haben“, sagte damals der Geschäftsführer von Avacon Connect, Detlef Gieselmann.

Doch der für den Sommer 2024 avisierte Ausbaubeginn blieb aus. Grund dafür sei „die angespannte Lage auf dem Dienstleistungsmarkt“ gewesen, wie es hieß. Hinzu kamen Probleme beim Ausschreibungsverfahren. „Wir haben in Barsinghausen einen hohen Anteil an as-

phaltierten Fußwegen“, erklärte Bode. „Das Schneiden und Wiederverschließen des Asphalt ist deutlich aufwendiger und teurer als bei gepflasterten Wegen.“ Das hatte auch die Konsequenz, dass „Dienstleister nicht wie erwartet auf die Ausschreibung reagiert haben“, teilte Bode mit. Das Verfahren wurde damals zunächst gestoppt, und unter anderem wurde die Trassenführung verändert.

Auch Bürgermeister Henning Schünhof (SPD) hatten zuletzt mehrere Anfragen aus der Bevölkerung zum Glasfaserausbau erreicht. „Umso mehr freue ich mich jetzt, dass es bald losgeht“,

sagt er. Schließlich sei der Glasfaserausbau mehr als nur schnelles Internet. „Das schafft neue Chancen und macht den Alltag für viele einfacher“, so Schünhof. Das zeigt sich bereits in den Ortsteilen Barsinghausens, wo der Glasfaserausbau in den vergangenen Jahren abgeschlossen wurde.

**Wer sich jetzt oder während der Bauphase noch für einen Anschluss entscheiden möchte, kann das problemlos im Internet unter [www.avacon-connect.de/basche](http://www.avacon-connect.de/basche) oder telefonisch unter (0800) 8 08 05 70 tun.**

## Info: Beratung und andere Angebote

Das Frauenzentrum Ronnenberg bietet Frauen und Mädchen ab 16 Jahren neben Beratung ein vielfältiges Programm aus Kursen, Workshops und Veranstaltungen rund um Achtsamkeit, Gesundheit und kulturelle Vielfalt. Der aktuelle Veranstaltungskalender ist auf der Website der Stadt Ronnenberg

unter [www.ronnenberg.de](http://www.ronnenberg.de) sowie in der Ronnenberg App zu finden ist. Beratungsgespräche finden in Ronnenberg, Gehrden und Wennigsen statt. Das Zentrum befindet sich an der Stillen Straße 8, 30952 Ronnenberg, und ist erreichbar unter Telefon (0511) 431531 oder per E-Mail an [frauenzentrum@ronnenberg.de](mailto:frauenzentrum@ronnenberg.de).

**Brennholz/Kaminholz**  
Brennholz Buche, offenfertig gespalten, 25 cm, frisch 100,- €, trocken 130,- € pro Schüttraummeter zzgl. Lieferung.  
**Brennholz Pöpperling**  
☎ (05 11) 4 00 39 86

**Haushaltsauflösungen**  
Entrümpelungen  
An- und Verkauf  
**Thomas Ertel**  
☎ 0172 5 13 03 44

**HÖRMANN-Garagentore**  
Top-Qualität mit Montage von  
**KLAERDING Portaltechnik**  
Telefon 05043/91050

**TÄGLICH HU UND AU!**  
Bitte vereinbaren Sie einen Termin.  
**AutoTec** Röntgenstraße 3 a Barsinghausen ☎ 05105 3777  
Meisterwerkstatt · Autoteile und Zubehör

Wertstoffhof Hannoverschestr. 29 30890 Barsinghausen  
**09.11. 2025**  
**FLOHMARKT und Gedöns**  
11:00 - 15:00 Uhr  
auf dem Wertstoffhof  
Sie suchen nach Schätzen und Geschenken?  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Für Ihr leibliches Wohl ist mit Waffeln, Kuchen, Würstchen, warmen und kalten Getränken gesorgt.

## Die Bördedörfer gestalten ihre Zukunft

Bürger machen mit: Bantorf, Hohenbostel, Winninghausen und Wichtringhausen bewerben sich für das Dorferneuerungsprogramm des Landes

**Barsinghausen.** Die Stadt Barsinghausen will sich mit ihren Ortsteilen Bantorf, Hohenbostel, Wichtringhausen und Winninghausen unter dem Titel „Bördedörfer“ um die Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm des Landes Niedersachsen bewerben.

Bei einem ersten Treffen zu diesem Thema haben jüngst rund 50 Bürgerinnen und Bürger mitdiskutiert. Ziel war es, Ideen und Wünsche auszutauschen, Verbesserungsmöglichkeiten auszuloten und auch die Stärken der jeweiligen Dörfer herauszuarbeiten.

Deutlich wurde, dass die Bürgerinnen und Bürger in Bantorf die Dorfgemeinschaft und die Zusammenarbeit der Vereine schätzen. Auch der lebendige Adventskalender und die Alte Schule als soziokulturelles Zentrum bekommen viel Lob. Doch ihnen fehlt ein Dorfgemeinschaftshaus und eine Dorfmitte als zentraler Treffpunkt. Verbesserungen wünschen sich die Anwohner auch im Bereich Verkehr: Die Lärmbelastung der Autobahn 2 und der Bundesstraße 65 werden genannt, aber auch schlechte Zuwegungen für Rollstuhlfahrende und Eltern mit Kinderwagen. Vereinbart wurde, dass die Entwicklung eines Dorfzentrums ebenso auf die Agenda kommt wie Ideen für mehr Plätze

zum Verweilen und mehr Treffs für Kinder und Jugendliche.

Die Hohenbosteler und Hohenbostelerinnen schätzen an ihrem Dorf vor allem die Sportplätze, die Nachbarschaft und Aktionen, die von der Kirche veranstaltet werden, etwa das Kino und Konzerte. Auch die gute Verkehrsanbindung mit dem Auto und der S-Bahn werden gelobt. Doch es gibt auch zahlreiche Verbesserungsvorschläge. So fehlen den Bürgerinnen und Bürgern ein Dorfladen, ein Jugendtreff und Sitzmöglichkeiten zum Verweilen. Auch eine Aufwertung des Grillplatzes mit Spielgeräten für Kinder und neue Ideen für den zentralen Platz vor der Kirche stehen auf der Wunschliste. In puncto Sicherheit wünschen sich die Anwohner einen durchgehenden Bürgersteig vom Ortszentrum bis zum Spielplatz an der Feuerwehr, mehr Beleuchtung und eine Verbesserung des Fahrradwegs an der Nendorfer Straße.

Viel Natur um das gesamte Dorf herum, das jährliche Osterfeuer und Laternenfest, eine gute Verbindung mit dem Bus und Sprinti – das alles loben die Menschen in Wichtringhausen. Aber sie üben auch Kritik: Der Dorfstraße fehle eine Möglichkeit zur Querung ebenso wie Aufenthaltsmöglichkeiten. Mehr Angebote für Jugendliche, Wohnun-

gen für Senioren und einen Einkaufsmarkt nennen die Anwohner zudem als wichtige Wünsche. Weitere Vorschläge: eine generelle Verbesserung der Infrastruktur, ein Dorfplatz und mehr Beleuchtung. Auch einen Pfad, der auf die Historie des Dorfes hinweist, halten die Bürger für eine gute Idee.

Die Menschen in Winninghausen schätzen den gemeinsam mit Hohenbostel genutzten Sportplatz, Veranstaltungen wie den Flohmarkt, den Bücherschrank und den Bahnhof. Allerdings wünschen sich viele eine Dorfgaststätte und eine bessere Einbindung von Neubürgern und Neubürgerinnen. Ein konkreter Vorschlag ist eine Dorfgemeinschaftsscheune als Treffpunkt für alle und als Veranstaltungsort; auch der Neubau eines Dorfgemeinschaftshauses am Festplatz und die Aufwertung des Dorfplatzes sind im Gespräch. Zunächst soll eine Strom- und Wasserversorgung für den Festplatz eingerichtet werden. Sanierungen des Feldwegs nach Barsinghausen und des Feuerwehrplatzes stehen ebenfalls auf der Agenda.

Im Gesamtergebnis hat sich gezeigt, dass allen beteiligten Dörfern eine Mitte fehlt oder diese gestärkt werden sollte. Mehr Aufenthaltsqualität für alle Generationen ist ein weiteres wichti-



Lob für die Anbindung: Die Menschen in Winninghausen schätzen den Bahnhof in ihrem Dorf sehr. FOTO: JENNIFER KREBS

ges Thema. Als gemeinsame Projektidee wurde bei dem Treffen über einen Radrundweg diskutiert, um die Dörfer zu verbinden, aber auch um die touristische Infrastruktur und die Naherholung zu stärken. Zum Beispiel gibt es eine dorfübergreifende Wildblumenwiese. Alle vier Orte sehen auch Verknüpfungspunkte untereinander, etwa einen „Tag der Bördedörfer“.

Das Programm des Landes Niedersachsen hat das Ziel, ländlichere Siedlungen in ihrer charakteristischen Vielfalt zu erhalten, an neue Anforderungen anzupassen und in die Landschaft einzubinden. Das soll die Lebensqualität im ländlichen Raum erhalten und verbessern. Konkret gefördert werden unter anderem „gestalterische, städte-

bauliche und landschaftspflegerische Betreuung“, heißt es auf der Internetseite der Stadt Barsinghausen.

Die Idee zur Aufnahme in das Programm hatte die CDU in Barsinghausen. „Die Bördedörfer leben von ihrem starken Gemeinschaftsgeist. Jetzt haben wir die Chance, gemeinsam die Lebensqualität weiter zu verbessern und wichtige Weichen für die Zukunft zu stellen“, sagt CDU-Fraktionsvorsitzender Gerald Schroth zum Start.

Die Ergebnisse des ersten Treffens hat das Planungsbüro Sweco aus Hannover zusammengefasst. Sie sollen auch in den Antrag für das Förderprogramm einfließen, den das Unternehmen im Auftrag der Kommune verfasst.

## HARMONICA PETE & THE BLUE JUKES

Blues & Roots- Music Combo On Never Ending Tour.

Roots- Music Combo And Boogie Band On Tour...

Vor fast 10 Jahren war diese Combo aus Recklinghausen bereits Gast im Konzertsaal mit Gleisanschluss. Und hier sind ein paar wahre Köpfer des Genres nach wie vor unterwegs, um das Publikum mit handgemachter, ehrlicher Musik zu begeistern.

Ein lockerer Umgang mit allen Spielarten der amerikanischen ROOTS-MUSIC (Blues, Swamp, R'n'R, Boogie, R&B, Tex-Mex, Swing und ein wenig Soul...) vorgetragen von lange Jahre aktiven Musikern verspricht jede Menge Spaß.

Musik z.B. von J.J.Cale, B.B.King, Bo Diddley und „Icepick James“ Harman usw. usw., auch eigene Titel lassen Jukes Konzerte immer zu besonderen Erlebnissen werden.



Konzert am 15.11.2025

### Konzerte 2025/2026

15.11.2025  
**HARMONICA PETE & THE BLUE JUKES**  
22.11.2025  
**MAFFAY SHOW BAND**  
29.11.2025  
**SHINE**  
06.12.2025  
**FFB BIGBAND**  
13.12.2025  
**THE STERLS**  
17.01.2026  
**THE STIFF**



Karten für die Konzerte gibt es im Vorverkauf im ASB-Bahnhof sowie in allen Reservix Vorverkaufsstellen und online unter [www.asb-bahnhof.reservix.de/events](http://www.asb-bahnhof.reservix.de/events). Infos zu den Konzerten gibt es unter [www.asb-bahnhof-barsinghausen.de](http://www.asb-bahnhof-barsinghausen.de).



TICKETPORTAL

# Politischer Plan zum Fachwerkhaus am Thie: Keine Gastronomie, kein Dachausbau

In einer kontroversen Sitzung fasst die Politik einen Grundsatzbeschluss, wie es mit der Innenstadt weitergehen soll. Insgesamt geht es um sieben Innenstadtfächen – endgültig entscheidet der Rat am 13. November.

**Barsinghausen.** Eine Vorentscheidung ist gefallen: In einer gemeinsamen Sondersitzung haben der Bauausschuss und der Planungsausschuss der Stadt Barsinghausen mehrheitlich einen Grundsatzbeschluss für die weitere Entwicklung der Barsinghäuser Innenstadt gefasst – und damit auch eine Empfehlung abgegeben, was mit dem Fachwerkhaus am Thie passieren soll.

SPD und Grüne wollen das Fachwerkhaus an der Marktstraße 18 für aktuell kalkulierte knapp 1,7 Millionen Euro sanieren, mit öffentlicher Toilette, aber ohne Dachausbau. In erster Linie soll das Tourismusbüro in dem Haus unterkommen. Es sollen aber auch Flächen entstehen für Ausstellungsmöglichkeiten sowie für Vereine und Beratungsstellen wie Freiwilligenzentrum und Seniorenbüro. Eine weitere Bürgerbeteiligung und auch Nachbesserungen am Konzept wurden abgelehnt.

Baudezernatsleiter Tobias Fischer hatte im Ausschuss anfangs betont, dass es aus Sicht der Stadtentwicklung gut wäre, einen gemeinschaftlichen, einheitlichen Leitplan für die City zu finden. Ziel sei eine lebendige, attraktive Innenstadt. In ihrer Beschlussvorlage hat die Verwaltung insgesamt sieben Innenstadtbereiche definiert. Über das Fachwerkhaus am Thie wurde kontrovers diskutiert.

Kerstin Wölki von der FDP bedankte sich zwar bei der Verwaltung für das erstellte Gesamtkonzept für die Innenstadt („Hier sind wir jetzt auf einem guten Weg“). Sie hätte sich aber gewünscht, dass man sich noch nicht so sehr in Detail festlegt und keine politische Mehrheit durchsetzt, „die uns dann wieder blockiert“. Auch bei den Bürgern höre man die Unsicherheit heraus, die in der ganzen Planung noch drinstecke.

Angesichts sanierungsbedürftiger Grundschulen und fehlenden Räume dort kritisierte Kerstin Beckmann von Aktiv für Barsinghausen (AFB-WG), dass nun Millionen in das Fachwerkhaus am Thie gesteckt werden sollen. Sie bezweifelte zudem, dass „wir damit die Stärkung der Innenstadt hinkriegen, die wir uns alle wünschen“. Die Verwaltung hatte Zahlen parat. Demnach hat das Tourismusbüro etwa 250 Besucher im Monat. „Damit erreichen wir doch keine Stärkung des Thies. Da ist viel Wunschdenken dabei“, sagte Beckmann.

Der Wunsch der CDU nach Gastronomie im Fachwerkhaus am Thie wurde abgeblockt, unter anderem weil es dann keine Fördergelder geben würde. Mit der Idee einer Markthalle habe sich aber auch ihre Fraktion intensiv beschäftigt, betonte derweil Susanne Lorch von der SPD. Aber: „Es ist relativ unwahrscheinlich, dass man dafür Pächter bekommt.“

## Bis zu 800.000 Euro Fördermittel könnte es geben

„Die Marktstraße 18 hat lange genug darauf gewartet, entwickelt zu werden. Seit Jahren steht das Haus an diesem zentralen Platz leer“, sagte Bärbel

Cronau-Kretzschmar von den Grünen. Nun gebe es ein Konzept, das sich die Stadt auch leisten könne. Bis zu 800.000 Euro Fördermittel könnte es für die Sanierung des fast 200 Jahre alten Fachwerkhauses am Thie geben, das die Stadt nach einem knappen rot-grünen Mehrheitsbeschluss vor drei Jahren für 250.000 Euro gekauft hat.

Die letztendliche Entscheidung fällt der Rat in seiner Sitzung am 13. November. Dann sind auch die kleinen Fraktionen wie FDP und AFB-WG stimmberechtigt, die in kommunalen Fachausschüssen kein Stimmrecht besitzen. Am Dienstag durften sie sich deswegen zwar in die Diskussion einbringen, aber kein Votum abgeben.

Das Fachwerkhaus am Thie ist nur eine von insgesamt sieben Flächen in der Innenstadt, die überplant werden sollen. Der Grundsatzbeschluss für die weitere Entwicklung der Barsinghäuser Innenstadt beinhaltet außerdem:

### Das Weidengrundstück:

Das alte Synagogengrundstück zwischen Volkers Hof und Thie soll als Grünfläche erhalten bleiben und, wie es in der Beschlussvorlage der Verwaltung heißt, „mit gesteigerter Aufenthaltsqualität“ gestaltet werden. Hieraus soll eine grüne Oase entstehen, die gut fürs Stadtklima ist, wo es aber auch Spielmöglichkeiten gibt und man sich gerne aufhält. Die ehemalige Synagoge wird dabei als Ort des Gedenkens besonders gewürdigt. Nicht weiterverfolgt wird das „Radhaus“-Konzept, das vorgesehen hatte, dort eine multifunktionale Mobilitätsstation unter anderem mit Abstellboxen für Fahrräder hinzubauen.

**Glockenstraße:** Auf dem ehemaligen Spielplatzgelände zwischen Althofstraße und Glockenstraße sollen Tische, Bänke und Unterstände hin, aber auch Fitnessgeräte für ältere Menschen. Der Vorschlag kommt vom Seniorenrat, der sich dort einen kleinen Park vorstellt. Die rund 350 Quadratmeter

große Fläche, die nun schon seit geraumer Zeit brach liegt, gehört der Stadt. Nächster Schritt ist es nun, dass die Verwaltung gemeinsam mit dem Seniorenrat einen Entwurf zur Umgestaltung erarbeitet. Der Baumbestand soll erhalten bleiben.

**Parkplatz Volkers Hof:** Die städtischen Parkplätze an Volkers Hof sollen dauerhaft erhalten bleiben. Das heißt: Der Bau eines großen Supermarkts scheint dort vom Tisch. Jahrelang wurde dieses Entwicklungsprojekt für die Innenstadt diskutiert, ohne dass es erkennbare Fortschritte gab. Vor allem die Eigentümergemeinschaften von Gebäudekomplexen an der Marktstraße, denen Teile des Parkplatzareals gehören, hatten das Vorhaben ausgebrems. Nun braucht die Stadt keine privaten Flächen mehr anzukaufen. Fischer: „Wir würden den Ratsbeschluss eines Vollsortimenters auf Volkers Hof nicht weiter verfolgen wollen, weil es dem heutigen Bedarf nicht mehr entspricht.“ Das ist auch in dem

Gutachten des beauftragten Büros CIMA herausgekommen. Kaufland, Penny und Netto seien zu Fuß zu erreichen. Die Empfehlung: Bei aktuell 14 gewerblichen Leerständen in der Innenstadt solle man sich eher auf einen kleineren City-Markt mit 800 Quadratmeter Fläche konzentrieren und damit Leerstand beseitigen, so die Gutachter. Der NP-Markt im City-Center hat im Frühjahr 2016 zugemacht.

**Grüne Achse:** Der Sperrvermerk im Haushalt zur grünen Achse durch die Innenstadt wird aufgehoben und damit 10.000 Euro freigegeben. Durch die Innenstadt ziehe sich bereits ein grünes Band vom Deister über den Ziegenteich, der gerade neu gestaltet wird, entlang des Rathauses über den Mont-Saint-Aignan-Platz vor der Kirche und durch die Fußgängerzone bis hin zum Parkplatz Volkers Hof. „Mit den Platanen in der Stadt haben wir schon viel Grün. Hier wollen wir nun ergänzen“, so Fischer.

**Wiese neben dem Parkplatz Volkers Hof:** Um einen



Historisch, wenn auch nicht denkmalgeschützt: Das markante Fachwerkhaus am Thie ist fast 200 Jahre alt. FOTO: JENNIFER KREBS

realisierbaren Entwurf zu erhalten für das städtische Wiesen Grundstück neben dem Parkplatz am Volkers Hof, soll ein Realisierungswettbewerb durchgeführt werden. Dabei sollen die Nutzungsoptionen möglichst nicht eingeschränkt werden, denkbar seien Einzelhandel, Bürolflächen, Arztpraxen oder auch Wohnungen.

**Grundstücksareal bei der Stadtparkasse:** Die Stadt-

sparkasse (SSK) als Eigentümerin der Grundstücke Deisterstraße 1a bis Marktstraße 4 ist bereit, diese in die städtebauliche Entwicklung der Fußgängerzone einzubringen. Da die Stadtparkasse selbst nur ein Teilareal für sich benötigt, soll die Verwaltung Möglichkeiten zur Optimierung des Eingangsbereichs in die Fußgängerzone ausloten. Die öffentlichen Stellplätze sollen auch hier erhalten bleiben.

## Anmeldungen bis zum 1. Dezember

# ASB-Weihnachtsfeier für Senioren am 14. Dezember im Zechensaal



Sie planen und unterstützen die ASB-Seniorenweihnachtsfeier: Reinhard Meyer (von links, Bürgerstiftung), Britta Sander (Stadtparkasse), Klaus Fricke (ASB), Hendrik Mordfeld (Bäckerei Hünerberg), Dr. Dieter Kindermann (Versicherungshaus Stadthagen), Felix Struß (Elektro-Struß), Uwe Köhler (ASB), Martina Schiliro (ASB) und Kevin Schneevoigt (Edeka).

Der Termin steht fest, die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren – und viele Seniorinnen und Senioren freuen sich schon jetzt auf einen stimmungsvollen Nachmittag in der Adventszeit: Erneut richtet der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) in diesem Jahr wieder eine große Weihnachtsfeier für ältere Menschen aus Alt-Barsinghausen am Sonntag, 14. Dezember, im historischen Zechensaal aus. Beginn ist um 15 Uhr. Das ASB-Organisationsteam um Martina Schiliro und Klaus Fricke bereitet ein rund zweistündiges Programm mit bester Unterhaltung in gemütlicher Runde vor.

Mittlerweile gehört die Seniorenweihnachtsfeier unter Federführung des ASB zur guten Tradition in Barsinghausen. Bereits seit mehr als zwei Jahrzehnten treffen sich die Gäste, um sich auf das Weihnachtsfest einzustimmen zu lassen. Für die Feier am 14. Dezember im Zechensaal rechnet der ASB wieder mit rund 250 Gästen. „Wir haben für diese beliebte Veranstaltung immer mehr Zulauf. Die älteren Menschen kommen gern zu uns in den geschmückten Zechensaal“, sagt ASB-Geschäftsführer Jens Meier.

Vor etwa vier Wochen haben ASB-Hauswirtschaftsleiterin Martina Schiliro und der stellvertretende Geschäftsführer Klaus Fricke mit der Detailplanung für die Feier begonnen. Zur Unterhaltung gehören

Pianomusik, Weihnachtslieder mit den Bascholino-Kindern, Comedy mit dem „Baumschüler“ Jens Janowski, und Rouven Knabe liest die Weihnachtsgeschichte vor. Außerdem servieren die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des ASB leckeren Kaffee und Kuchen, frische Krapfen sowie Eierlikör – gesponsert von lokalen Unternehmen und Einrichtungen wie der Bäckerei Hünerberg, Kevin Schneevoigt (Edeka), Elektro-Struß, der Bürgerstiftung, der Stadtparkasse Barsinghausen sowie Dr. Dieter Kindermann vom Versicherungshaus Stadthagen und der Organisation International Children Health.

„Krapfen und Kuchen gehören einfach zur Weihnachtsfeier. Es geht darum, älteren Menschen ein Stück Lebensfreude mit guten handwerklichen Lebensmitteln zu bereiten“, sagt Hendrik Mordfeld von der Bäckerei Hünerberg, die als Barsinghäuser Betrieb seit jeher die Feier sponsert. Genauso wie die Stadtparkasse, die nach Angaben der Vorstandsvorsitzenden Britta Sander „selbstverständlich dabei ist, weil wir für die Menschen in Barsinghausen da sind.“ Ähnlich beschreiben die anderen Sponsoren ihr unterstützendes Engagement für die Seniorenweihnachtsfeier, die zudem auch die Bedeutung sozialer Kontakte älterer Menschen und des gesellschaftlichen Zusammenhalts unterstreichen.

Organisatorin Martina Schiliro weiß ebenfalls, wie gerne die Seniorinnen und Senioren im Zechensaal zusammenkommen und sich mit Freunden, Bekannten, Nachbarn in weihnachtlicher Atmosphäre treffen. „Wir sehen dann immer viele strahlenden Gesichter. Und wir erleben auch viel Dankbarkeit der Gäste“, berichtet Schiliro

Damit die Seniorinnen und Senioren bequem zur Feier und anschließend wieder nach Hause kommen, bietet der ASB wieder einen Fahrdienst mit sieben verschiedenen Touren an.

**Tour 1:** Hannoversche Straße (Ecke Kirchdorfer Straße / Katholische Kirche, Abfahrt 14:20 Uhr) und Langenacker 46 (Tafel Barsinghausen, Abfahrt 14:30 Uhr).

**Tour 2:** Langenacker (Ecke Hans-Böckler-Straße / Adolf-Grimme-Schule, Abfahrt 14:20 Uhr) und Langenacker (Bushaltestelle Am Buchhorn/Kaufland, Abfahrt 14:30 Uhr).

**Tour 3:** Goethestraße (Goetheschule KGS, Abfahrt 14:20 Uhr) und Potsdamer Straße (Ecke Rehrbrinkstr. / Sticher Hochhaus, Abfahrt 14:30 Uhr)

**Tour 4:** Wilhelm-Heß-Straße (Bushaltestelle Penny Markt, Abfahrt 14:20 Uhr) und Kaltenbornstraße (Bushaltestelle Schützenstr., Abfahrt 14:30 Uhr)

**Tour 5:** Bullerbachstraße (Ecke Schützenstraße, Abfahrt 14:20 Uhr) und Bergstraße (Ecke Baltenweg, Abfahrt 14:30 Uhr)

**Tour 6:** Rehrbrinkstraße (Ecke Marktstraße gegenüber von Hünerberg, Abfahrt 14:20 Uhr) und Bergamtstraße (Ecke Deisterstraße / Restaurant Palast), Abfahrt 14:30 Uhr)

**Tour 7:** Egestorfer Straße (Ecke Akazienweg, Abfahrt 14:15 Uhr) und Egestorfer Straße (Ecke Am Spalterhals, Abfahrt 14:25 Uhr)

Alle Haltepunkte werden bis 14:50 Uhr mehrmals angefahren. Und natürlich werden die Senioren auch auf demselben Wege am Ende der

Feier gegen 17 Uhr wieder nach Hause gebracht.

**Anmeldungen zur Seniorenweihnachtsfeier und für den Fahrdienst** sind bis zum 1.

Dezember schriftlich an Arbeiter-Samariter-Bund, Siegfried-Lehmann-Straße 5-11, 30890 Barsinghausen, per Telefon unter (05105) 770049 oder per E-Mail

an weihnachtsfeier@asb-leine-weser.de möglich. Wichtig sind die Angaben der Personenanzahl sowie des Namens und der Anschrift.

## Anmeldung zur Seniorenweihnachtsfeier

Wann? Sonntag, 14.12.2025, von 15:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr  
Wo? Barsinghausen, Zechensaal des Besucherbergwerks

Bitte Anmeldung ausfüllen und ausgeschnitten bis zum 01. Dezember 2025 abgeben:

Arbeiter-Samariter-Bund  
Siegfried-Lehmann-Straße 5-11  
30890 Barsinghausen

oder telefonisch: (05105) 7700-49 (Montag-Freitag 9:00 - 13:00 Uhr)  
oder per Mail: [weihnachtsfeier@asb-leine-weser.de](mailto:weihnachtsfeier@asb-leine-weser.de)

Anzahl der Personen: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Ich möchte den Fahrdienst nutzen und in folgende Tour einsteigen (Hin- und Rückfahrt):

- Tour 1  
Hannoversche Straße (Ecke Kirchdorfer Straße (katholische Kirche), Abfahrt 14:20 Uhr)  
Langenacker 46 (Tafel Barsinghausen, Abfahrt 14:30 Uhr)
- Tour 2  
Langenacker (Ecke Hans-Böckler-Straße (Adolf-Grimme-Schule), Abfahrt 14:20 Uhr)  
Langenacker (Bushaltestelle Am Buchhorn/Kaufland, Abfahrt 14:30 Uhr)
- Tour 3  
Goethestraße (Goetheschule KGS, Abfahrt 14:20 Uhr)  
Potsdamer Straße (Ecke Rehrbrink (Sticher Hochhaus), Abfahrt 14:30 Uhr)
- Tour 4  
Wilhelm-Heß-Straße (Bushaltestelle Penny Markt, Abfahrt 14:20 Uhr)  
Kaltenbornstraße (Bushaltestelle Schützenstraße, Abfahrt 14:30 Uhr)
- Tour 5  
Bullerbachstraße (Ecke Schützenstraße, Abfahrt 14:20 Uhr)  
Bergstraße (Ecke Baltenweg, Abfahrt 14:30 Uhr)
- Tour 6  
Rehrbrinkstraße (Ecke Marktstraße (gegenüber von Hünerberg), Abfahrt 14:20 Uhr)  
Bergamtstraße (Ecke Deisterstraße (Restaurant Palast), Abfahrt 14:30 Uhr)
- Tour 7  
Egestorfer Straße (Ecke Akazienweg, Abfahrt 14:15 Uhr)  
Egestorfer Straße (Ecke Am Spalterhals, Abfahrt 14:25 Uhr)

Wenn das Fahrzeug gerade weggefahren ist, machen Sie sich keine Sorgen; alle Haltepunkte werden bis 14:50 Uhr mehrmals angefahren.

**GUTZEIT**  
BIKES & CARS  
Motorrad- & Autoservice Barsinghausen  
Meisterbetrieb  
Inh. Fabian Gutzeit  
Bunsenstr. 1  
30890 Barsinghausen  
Tel. 05105 590 44 20  
Mobil 0174 38 88 800  
[www.motorradservice-barsinghausen.de](http://www.motorradservice-barsinghausen.de)

**HAUS & WOHNEN**  
IMMOBILIENVERMITTLUNG  
F. Haller 05105-6 37 62  
f.haller@t-online.de  
[www.deister-immobilien.de](http://www.deister-immobilien.de)  
Ich suche laufend im Raum  
Barsinghausen • Wennigsen • Gehrdren  
Hannover • Bad Nenndorf  
Häuser oder Grundstücke!  
Friedrich Haller  
Ihr Makler aus  
Barsinghausen

**ALTGOLD-ANKAUF IST VERTRAUENSACHE**  
Wir zahlen Ihnen für Ihr Altgold  
jeder Art einen fairen Preis.  
**Speckmann**  
UHRMACHERMEISTER UND JUWELIER  
Marktstraße 46 · 30890 Barsinghausen  
Tel.: 05105/1596 · Fax: 05105/514484

**Party**  
Wir sind für Sie da...  
reservieren Sie jetzt!  
**Geschirr- und Zeltverleih**  
Partyservice & Geschirrverleih BLUME · ☎ 0172/4368409  
[www.partyservice-blume.de](http://www.partyservice-blume.de)

**Damen- und Herrensalon**  
**mj**  
& Maria Aivaliotou  
Volkers Hof 6 · 30890 Barsinghausen  
Telefon **051 05 / 4251**

# GROSSER ABVERKAUF!

## SALE

Wir haben viele  
Sortimente reduziert.  
Sparen Sie jetzt!

bis zu  
**50%**  
Rabatt



Ab sofort  
bis Ende des  
Jahres 2025.

**hagebaumarkt**  
Krüger Hannover GmbH + Co. KG **Empelde**

**Floraland** Ihr **hagebaumarkt** Gartenfachmarkt

In der Beschen 20  
30952 Ronneberg/Empelde  
Telefon: 0511-43 83 38-50

Wir sind für Sie da:  
Montag-Freitag 8.00-19.00 Uhr  
Samstag 8.00-18.00 Uhr

3398901\_002625

Tierfreundliche Rezepte  
[www.tierschutz-genießen.de](http://www.tierschutz-genießen.de)

# „Müssen jeden einzelnen Artikel anfassen“

Neuer Name, neues Kassensystem – aber nur einen Tag geschlossen: Zum 1. Januar 2026 wird aus dem Hagebaumarkt in Empelde ein Obi-Baumarkt

Empelde. Die Vorbereitungen für die große Veränderung sind im vollen Gange. Zum 1. Januar 2026 gibt es den Hagebaumarkt in Empelde nicht mehr. Aber er wird nicht verkauft oder geschlossen, „auch wenn das viele Leute offenbar denken“, wie Karsten Krüger, der mit seiner Krüger Hannover GmbH & Co. KG den Markt betreibt, von Rückmeldungen oder manchen Reaktionen in den sozialen Medien berichtet. Ganz im Gegenteil: Den Baumarkt wird es weiter geben, auch unter dem gleichen Betreiber – aber eben unter einem anderen Namen. Das über Generationen gewachsene Familienunternehmen Krüger wechselt von Hagebau zu Obi.

Zu den Gründen möchte er nichts sagen, „zumindest zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht, noch sind wir Partner mit Hagebau“, bittet Krüger um Verständnis. Dass es sich um betriebswirtschaftliche Aspekte handelt und die in Hildesheim beheimatete

Gesellschaft unter dem Obi-Dach sich eine bessere Zukunft verspricht, liegt auf der Hand.

Bundesweit gab es in diesem Jahr schon einige Umstellungen von Hagebau zu Obi. In den Regionen Hannover und Hildesheim betreibt Krüger sieben Hagebaumärkte – alle werden zum 1. Januar 2026 zu Obi. „Wir haben im März dieses Jahres mit den Vorbereitungen begonnen. Das ist schon ein Haufen Arbeit“, sagt Krüger. Das gilt vor allem für den Markt in Empelde an der Straße In der Beschen – der größte von Krüger betriebene Markt.

„Man muss jeden einzelnen Artikel anfassen. Denn jeder einzelne Regalmeter ist durchgeplant, jeder Haken ist definiert“, sagt Krüger. Das ist natürlich mit vielen Umräumaktionen versehen. „Auch die ganze IT wird erneuert, da passen wir uns Obi an. Zudem wird das Kassensystem umgestellt.“ Und natürlich wird es einen neuen Schriftzug am Haupteingang geben, zudem



Nicht zum Verkauf: Auch wenn das Banner mit dem Aufschrift „Sale“ es vermuten lässt – hier geht es normal weiter, auch wenn sich der Name von Hagebaumarkt zu Obi ändert.

FOTO: STEPHAN HARTUNG

neue Kleidung für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Davon gibt es, inklusive geringfügig Beschäftigter und Lehrlingen, 64. „Alle werden übernommen“, sagt er. Und weil vieles neu ist, wird es für die Belegschaft auch Schulungen geben – direkt im Markt, aber auch mit E-Learnings, wie Krüger sagt, „denn alle Prozesse ändern sich.“

Vom Zeitplan her sieht es so aus, dass die in solchen Großbetrieben übliche Inventur auf Ende Dezember vorgezogen wird – was Freiraum schafft für die zahlreichen Maßnahmen Anfang Januar. Während der Inventur bleibt der Markt geöffnet.

„Wir schließen am 2. Januar. Am 3. Januar, der idealerweise ein Samstag ist, eröffnen wir dann als Obi“, sagt der Geschäftsführer und spricht hierbei von einem „Soft Opening“.

Was er damit meint: „Wir öffnen erst mal leise. In den Wochen

danach gibt es noch genug zu tun. Im März machen wir dann eine große Feier zur Neueröffnung.“ Dazu ist dann auch ein großes Rahmenprogramm geplant: Luftballons, Bratwurst, Hüpfburg und weitere Aktionen. Außer dem Markt in Empelde, der verkehrsgünstig an der B65 liegt (Krüger: „Die Lage ist perfekt, die Anbindung an Hannover ist hervorragend, von dort kommen viele Kunden“), betreibt die Gesellschaft noch Hagebaumärkte in Hildesheim-Ochtersum, Sarstedt, Alfeld, Holzminden, Seesen (Harz) und Gernrode (Sachsen-Anhalt). Auch dort gilt überall: „An der rechtlichen Situation ändert sich nichts. Wir bleiben der Betreiber. Nur die Franchise ändert sich“, sagt Krüger. In Empelde wird der Obi-Markt dann als Krüger Baumarkt Ronneberg GmbH als 100-prozentige Tochter der Krüger Hannover GmbH & Co. KG agieren.

„Jetzt mit einem  
Treppenlift  
Sicherheit und  
Lebensfreude  
zurückholen!“

500 € Gutschein für  
die ersten 50 Anrufer!

Kostenfrei anrufen 0800 / 5 888 620  
oder Termin vereinbaren auf [www.prolift-treppenlifte.de](http://www.prolift-treppenlifte.de)



33560001\_002625

ANZEIGE

## SPRECHSTUNDE: Reden wir über nächtlichen Harndrang!



Mag.  
Dirk Meier  
Nährstoffexperte

Nächtlicher Harndrang betrifft sowohl Frauen als auch Männer und ist nach wie vor ein Tabuthema. Was man dagegen tun kann und was dahintersteckt – das verrät unser Experte Mag. Dirk Maier.

Häufiger Harndrang – besonders nachts – kann für Betroffene schnell zu einem großen Problem werden. Die nächtlichen Wanderungen stören den Schlaf, und am nächsten Morgen ist man erschöpft und schlecht gelaunt. Doch auch tagsüber wird eine sensible Blase oft zur Herausforderung. Man denke nur an lange Autofahrten. Darüber hinaus kann der plötzlich auftretende Harndrang auch zu Krämpfen

32766001\_002625

führen, wenn man ihm nicht schnell genug nachgibt.

**FRAUEN AB 45  
BESONDERS HÄUFIG  
BETROFFEN**

Bei Frauen findet sich die Ursache meist in der hormonellen Umstellung während der Wechseljahre. Denn dadurch wird die Blasenschleimhaut dünner und leichter reizbar, wodurch sich die Blase schon bei verhältnismäßig niedrigem Füllstand meldet.

Viele Betroffene kämpfen zusätzlich zum nächtlichen Harndrang auch mit einer sogenannten „Belastungskontinenz“. Dabei fällt es schon bei kleinen körperlichen Anstrengungen (zum Beispiel Lachen oder Niesen) schwer, die Blase zu kontrollieren. Der Grund: Durch die hormonelle Veränderung wird auch die Beckenbodenmuskulatur beeinträchtigt – diese verliert dann an Kraft und übernimmt ihre wichtige Verschlussfunk-

tion nicht mehr in vollem Umfang. Auch vorangegangene Schwangerschaften, können zu einer solchen Überbeanspruchung beitragen.

**MÄNNER  
UND PROSTATA**

Doch nicht nur Frauen sind betroffen, auch viele Männer haben ein Thema mit nächtlichem Harndrang. Schuld ist hier in der Regel eine gutartige

Vergrößerung der Prostata, die in weiterer Folge die Harnröhre einengt. Dadurch kann der Urin nicht mehr ungehindert fließen und ein Rest davon bleibt in der Blase zurück. Genau dieser Rest sorgt dann schnell wieder für das Gefühl, auf die Toilette zu müssen.

**PFLANZLICHE HILFE**

Die gute Nachricht: Es gibt eine pflanzliche Lösung, um

den nächtlichen Harndrang in den Griff zu bekommen.

Aktuelle Studien zeigen, dass bei kurmäßiger Einnahme von hochdosiertem Kürbiskern-Extrakt der nächtliche Harndrang sowohl bei Frauen als auch bei Männern um fast die Hälfte gesenkt werden kann.<sup>1</sup> Auch die Inkontinenzepisoden gehen signifikant zurück.<sup>2</sup> Diese Erkenntnisse haben Pharmazeuten genutzt und ein hochwertiges pflanzliches Präparat entwickelt: die Kürbis Tabletten von Dr. Böhm®. Sie enthalten einen speziellen Kürbiskern-Extrakt in besonders hoher Dosierung. Aufgrund der rein pflanzlichen Zusammensetzung sowie der Herstellung unter strengen Qualitätsbestimmungen ist das Präparat ausgezeichnet verträglich und sicher für die Langzeitanwendung.

In Österreich, wo das Produkt schon seit über 30 Jahren am Markt ist, konnten sich schon hunderttausende Betroffene von der Wirkung überzeugen.

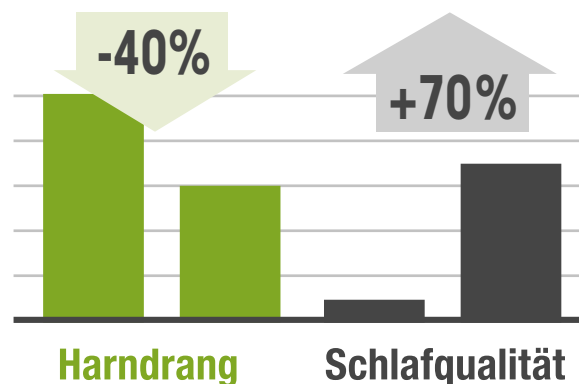
**GUT ZU WISSEN**

Die pflanzlichen Wirkstoffe benötigen einige Zeit, um ihre volle Kraft zu entfalten, daher wird eine Einnahme von mindestens 2 bis 3 Monaten empfohlen.

<sup>1</sup>Terada T. et al., Jpn J Med Pharm Sci 2004; 52(4):551-61  
<sup>2</sup>Sogabe H. Et al., Jpn J Med Pharm Sci 2001; 46:727-737

**i** STUDIE  
BESTÄTIGT

Kürbiskern-Extrakt ist bei der langfristigen Einnahme dazu in der Lage, den nächtlichen Harndrang Betroffener um fast die Hälfte zu senken.<sup>1</sup>



## HEILPFLANZE DER WOCHE

Seit Jahrzehnten bewährt



- ✓ Bei sensibler Blase und häufigem Harndrang
- ✓ Bei ungewolltem Harnverlust
- ✓ Stärkt die Blasenmuskulatur

Für Ihre Apotheke: Dr. Böhm® Kürbis für die Frau  
60 Stk.: PZN: 15390969

**NEU auch für den Mann**



- ✓ Kürbis bei nächtlichem Harndrang und für einen normalen Harnstrahl
- ✓ Ginseng unterstützt die Manneskraft
- ✓ Zink für einen normalen Testosteronspiegel

Für Ihre Apotheke: Dr. Böhm® Kürbis für den Mann  
30 Stk.: PZN: 19825654

# „Die Hoffnung war immer da“

Der SV Steinkrug hat zwar Fußballplatz und Sportheim, aber nur 30 Mitglieder. Daniel Fabich ist es nach Krisenjahren dennoch gelungen, wieder eine aktive Mannschaft zusammenzubekommen.

**Steinkrug.** Zum Treffen mit der Redaktion steht die Tür offen. Daniel Fabich wartet bereits im Innenraum des Sportheimes vom SV Steinkrug. Und nicht nur dort. Wo man auch hinschaut beim Verein: Fabich ist zur Stelle. Denn auch wenn er das nicht hören möchte, er ist im Grunde der SV Steinkrug. Er kümmert sich um den Betrieb des Sportheimes inklusive der Gastronomie, zudem ist er Vorsitzender des Mini-Vereins, eines reinen Fußballvereins. Und an den Spieltagen ist er auch zu sehen – dann steht er nämlich im Tor und unterstützt die einzige Herrenmannschaft im Aufstiegskampf der 4. Kreisklasse.

„Früher habe ich auch mal draußen gespielt. Aber in einem gewissen Alter ist man im Tor besser aufgehoben“, sagt der 42-Jährige und lacht. Fabich ist praktisch mit dem Verein groß geworden, sein Elternhaus befindet sich direkt am Sportplatz. „Ich bin hier schon als Kind rumgetobt“, erinnert er sich. Der SV Steinkrug wurde 1920 gegründet. Fabichs Großeltern haben vor mehr als 30 Jahren das Sportheim geführt, sein Vater war Vorsitzender.

Die idyllische Anlage am Ende der Straße An der Glashütte liegt südöstlichen Deisterrand. Es gibt nur einen Sportplatz. Und dieser ist auch etwas für Nostalgiker. Es steht nur noch ein Häuschen für die Auswechselspieler – und das ist ordentlich schief. Aber es ist noch nicht umgefallen



Mann für alles: Daniel Fabich ist bestimmt ein kräftiger Mann - aber nicht so sehr, dass er das kleine Häuschen für die Ersatzspieler mit der Handfläche umstoßen kann. Es ist einfach so schief und marode.

FOTO: STEPHAN HARTUNG

und zu Bruch gegangen wie das Zweite. Das Flutlicht ist zu schwach. Und bei der Ausführung eines Eckballs steht man bisweilen auf einer Baumwurzel.

Auch das Sportheim scheint aus einer anderen Zeit zu stammen: Gäste und Heimteam müssen sich einen Duschraum teilen, der hat nur vier Duschen. Die Heizungen setzen Rost an, die Lampen im Kabinentrakt müssten ausgetauscht und die Decke tiefer gelegt werden. Dennoch: Wie der Fußballplatz hat auch das Sportheim einen besonderen Charme. Das gilt auch für die Nostalgiepreise. Die kleine Cola kostet 2 Euro, der Pott Kaffee 1,90 Euro.

Früher war hier noch viel mehr los. Das gilt vor allem für die Zeit von Ende der 1990er-Jahre bis etwa 2006. Da gab es sechs Mannschaften, darunter zwei weibliche Teams. Die erste Damenmannschaft kickte in der Niedersachsenliga. Damals kam der VfL Wolfsburg, der jetzt in der Champions League gegen Paris St. Germain antritt, zu Punktspielen ins heutige 200-Seelendorf. Doch über die Jahre wollten immer weniger beim SV Steinkrug Fußball spielen, Mannschaften wurden abgemeldet, 2018 war es dann ganz vorbei mit dem Spielbetrieb.

„Die Idee und die Hoffnung, alles wiederzubeleben, war aber

immer da“, erinnert sich Fabich, damals schon Vorsitzender. Darüber sprach er mit vielen Menschen – auch mit seinem Friseur in Springe. „Und irgendwann hat der gefragt, wie es denn aussieht – er hätte ein paar Leute, die spielen wollen.“

Im September 2022 folgte dann, nachdem in viel Eigenarbeit der Platz wieder fußballtauglich gemacht wurde, der Neustart in der 4. Kreisklasse.

Die letzte große Sanierung ist lange her. „Wir könnten hier so viel machen – und wollen das auch gern. Es ist alles auf dem Stand der 80er-Jahre“, sagt Fabich, dem seine Motivation anzumerken ist. Der SV Steinkrug ist seine Herzensangelegenheit. Den

Sportplatz würde er gerne aufhübschen, genauso das Sportheim. „Das Problem ist, dass man betteln kann wie man will, man findet keine Sponsoren. Wir bräuchten jemand, der sagt, dass er viel Geld mitbringt und es macht“, sagt Fabich. Ein bisschen was geht dennoch. Fabich zeigt im Sportheim an die Decke. Dort strahlen neue Lampen. Dafür habe ein großer Baumarkt 200 Euro gegeben.

„Wir haben nur 30 Mitglieder, früher waren es auch mal 100. Von diesen 30 nehmen wir nicht genug Beiträge ein und haben keine Überschüsse wie andere Vereine“, sagt Fabich. Zusammen mit einem Helfer kümmert sich der 42-Jährige auch um die Platzpflege – samt Grünschnitt und dem Abkreiden der Spielfläche. Ein wenig verändert hat sich der Innenraum des Sportheimes schon. „Hier könnte man viel mit richtigen Feiern machen. Früher haben hier Würstessen, Skatturniere und Ballnächte stattgefunden.“

Und auch wenn es nicht einfach sein dürfte, Sponsoren zu finden: Hier muss etwas passieren. Und das wird es wohl auch. Zur Not nimmt es der Benniger Fabich, der als Berufssoldat in Nienburg stationiert ist, selbst in die Hand. „Die Anlage aufzugeben, das wäre viel zu schade. Sie hat einfach so einen Charme.“ Bis heute haben sie beim SV eine liebevolle Beziehung für ihren Sportplatz: Man spielt „auf dem Krug“.

**Dachdeckermeister Winkelmann** **SOFORTSERVICE**  
 Uwe-Winkelmann@web.de  
**05103-5559077**  
**DICHT SEIN MUSS PFLICHT SEIN!**

## Gedenkstunden in Gehrden zum Volkstrauertag

**Gehrden.** In Gehrden finden am Volkstrauertag am Sonntag, 16. November, in den Ortsteilen unterschiedliche Gedenkfeiern statt. Alt-Gehrden: 11.30 Uhr öffentliche Feierstunde im Bürgeraal des Rathauses, Kirchstraße 1-3, unter Beteiligung aller Vereine, Verbände und Institutionen. Anschließend erfolgt die Kranzniederlegung am Ehrenmal an der Kirchstraße. Die musikalische Begleitung übernimmt der Musikkorps der Schützengesellschaft „Ottomar von Reden“.

Everloh: 11 Uhr Feierstunde am Ehrenmal auf dem Friedhof. Ortsbürgermeisterin Sabine Sippl und der Kirchenvorstand laden alle Einwohnenden zur Gedenkfeier ein.

Lemmie: 10.40 Uhr Treffen an der Straßenecke Deisterstraße/An der Kapelle. Der Ortsrat, der Kapellenvorstand, die Mitglieder der Vereine und alle Einwohnenden sind zur Teilnahme an dieser Gedenkfeier eingeladen.

Redderse: 9.30 Uhr Gottesdienst in der Kapelle. Im Anschluss findet die Kranzniederlegung am Ehrenmal statt.

Leveste: 9.45 Uhr Gedenkfeier mit anschließender Kranzniederlegung am Denkmal mit Ortsbürgermeister Michael Passior unter musikalischer Begleitung des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Leveste. Um 10.30 Uhr Gottesdienst in der St.-Agatha Kirche.

Ditterke: 11 Uhr Gedenkfeier mit anschließender Kranzniederlegung am Denkmal auf dem Friedhof. Die Gedenkfeier wird durch die Mitglieder des Ortsrates gehalten.

Northen: 11 Uhr Feierstunde am Denkmal unter Mitwirkung der Feuerwehr Northen und des Musikkorps der Schützengesellschaft „Ottomar von Reden“ Gehrden. Die Ansprache hält Ortsbürgermeister Friedhelm Meier.

Lenthe: 16.15 Uhr Kranzniederlegung am Denkmal an der Kirche mit musikalischer Begleitung. Die Ansprache und die Kranzniederlegung erfolgt durch den Ortsbürgermeister. Um 17 Uhr erfolgt ein Gottesdienst. Ortsrat, Vereine, Verbände und alle Einwohnenden sind eingeladen.

## Tone Fish treten in der Alten Kapelle auf

**Weetzen.** Im Vorjahr rockten sie bereits die Alte Kapelle zum Beben gebracht, jetzt sind sie zurück: Am Sonnabend, 15. November, um 19 Uhr präsentieren Tone Fish aus Hameln ihr Programm „Irish Night“.

Michaela Jeretzky (Gesang, Flöte und Bass) und Stefan Gilwitzki (Gesang, Gitarre und Bouzouki) präsentieren eigene Kom-

positionen und traditionelle Songs, Vertonungen von Shakespeare und Goethe, Wilhelm Busch und Metallica werden auch nicht vergessen.

Der Eintritt in der Alten Kapelle Weetzen, Eulenflucht 1, kostet 18 Euro. Reservierungen per E-Mail an veranstaltungen@denkmalpflege-weetzen.de oder telefonisch unter 0151/40 75 91 35.

## Laternenumzug in Bredenbeck

**Bredenbeck.** Der Ortsrat Bredenbeck veranstaltet für Freitag, 14. November, mit Unterstützung des Elternbeirats der DRK-Kita Bredenbeck den Laternenumzug. Los geht es um 17 Uhr an der Grundschule an der Schulstraße und führt dann über die Wennigser Straße zur Lavesstraße. Mit der Freiwilligen Feuerwehr Bredenbeck und der Frei-

willigen Feuerwehr Degersen begleiten gleich zwei Musikzüge die Gruppe. Der Zug stoppt gegen 17.30 Uhr vor dem Altenheim am Bräutigamsweg. Schließlich geht es auf den Warnecke Hof, auf dem es Würstchen, Brezeln und Getränke gibt. Der Erlös aus dem Verkauf von Speisen und Getränken soll der Kita zugute kommen.

## Eltern-Kind-Turnen steht vor dem Aus

Der TSV Wennigsen benötigt dringend ehrenamtliche Unterstützung – gesucht wird eine Übungsleitung

**Wennigsen.** Der TSV Wennigsen leidet weiter unter schwindendem ehrenamtlichen Engagement. Zwar hat sich kürzlich nach fast einem Jahr ohne einen Vorsitzenden ein Kandidat für den Chefposten gemeldet. Trotzdem sucht der größte Verein der Gemeinde weiterhin eine neue Betreuung für das beliebte Eltern-Kind-Turnen.

Trotz großer Bemühungen und einer erfahrenen Interimstrainerin steht das Angebot für drei Gruppen mit insgesamt 90 Mädchen und Jungen vor einer ungewissen Zukunft. „Nachdem die beiden bisherigen Übungsleiterinnen aus privaten und beruflichen Gründen aufgehört hatten, konnte nach den Sommerferien

keine feste Nachfolgelösung gefunden werden“, berichtet TSV-Pressewart Matthias Fetkötter aus dem geschäftsführenden Vorstand.

### Trainerin springt vorübergehend ein

Um das Angebot für die Eltern und Kinder kurzfristig aufrechtzuerhalten, ist Übungsleiterin Uta Poppe als Übergangslösung eingespungen. Allerdings betreut sie auch schon eine weitere Gruppe mit älteren Kindern. „Damit das Eltern-Kind-Turnen überhaupt weitergeführt werden kann, hat sie sich bereit erklärt, es vorübergehend auch noch zu übernehmen“, berichtet Fetkötter.

Er erläutert, warum das aber ein Balanceakt sei und „kein Dauerzustand“ bleiben könne. „Was passiert, wenn sie einmal krankheitsbedingt ausfällt?“, fragt Fetkötter.

Ergänzend berichtet der Leiter der Turnsparte, Daniel Hüskens, dass die Interimstrainerin zwar von älteren Kindern aus ihrer anderen Gruppe unterstützt wird, aber bereits angekündigt hat, die Doppelbelastung nur bis zum Jahresende zu übernehmen. Wenn sich bis dahin keine neue Übungsleitung finden lasse, bedeute das für das Eltern-Kind-Turnen das Aus. Bislang seien alle Werbemaßnahmen wirkungslos geblieben.

Gesucht werden ein bis drei Menschen, die an jedem Montag von 15 bis 18 Uhr das Eltern-Kind-Turnen in der Sporthalle im Lindenfelde betreuen. Mindestens zwei sind für den Geräteaufbau erforderlich. Die drei Gruppen sind auf jeweils 45-minütige Einheiten verteilt. Spartenleiter Hüskens zählt die Aufgaben auf: „Aufbau von Bewegungslandschaften, Anleiten von Bewegungsspielen und Unterstützung beim Ausprobieren der Geräte.“ Der TSV suche „sportbegeisterte Personen, die Freude am Umgang mit Kindern und deren Eltern haben“. Es wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt. Interessierte können sich per E-Mail an turnen@tsv-wennigsen.de wenden.

**Jetzt an Ihren Weihnachtsbraten denken!**

**100% WILDPRODUKTE AUS DEM DEISTER**

Reh, Hirsch o. Wildschwein - Braten, Keule, Gulasch, Schinken etc.

- Diverse Grillspezialitäten
- Burger-Patties u. Fleischkäse
- Salami- u. Dosenwurst in allen Varianten u. v. m.

**Natur pur - Bei uns sind Sie richtig!**

**In Wennigsen Hauptstraße 15**  
 Tel. 05103 3232 | Mob. 0171 8259366

*IHR DEISTERJÄGER HORST THEOBALD*  
 Super lecker!  
 Wild Delikatessen aus der Region!

Aus Wennigsen - für Wennigsen!

**HABITARIS**  
 Ihr Immobilienmakler mit Leidenschaft!  
**Arne Schwerdtfeger**

Tel. 05103-5558249  
 www.immobilen-wennigsen.de

**Viermann INTERIOR**  
 GANZHEITLICHES WOHNEN

Hauptstraße 10a  
 30974 Wennigsen  
 Tel. 0 51 03 - 9 18 99 84  
 info@stoffkontor-wennigsen.de  
 www.stoffkontor-wennigsen.de

**BEHR**  
**HAUSTECHNIK E.K.**

Inh. Andreas Eberle Wennigsen-Bredenbeck  
 T. 05109.565061 behr-haustechnik.de

**Baxmann Hörakustik**  
 MIT LEIDENSCHAFT RUND UMS OHR

Baxmann Hörakustik  
 Hauptstraße 10b  
 30974 Wennigsen (Deister)  
 Telefon: 05103/5033811  
 www.baxmann-hoerakustik.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

# VERKAUF SOFFENER

## 09. NOV. 12:30 - 17:30 Uhr

anlässlich des Martinimarktes in Hessisch Oldendorf

Stressless® Werksberatung am 09.11.

**Sonntagsbonus**  
10% Extra-Rabatt auf alle sofort verfügbaren Möbel!

**Bratwurst- und Getränkestand der Feuerwehr Pötzen am 09.11.**

Montag - Freitag 10:00 - 18:30 Uhr  
Samstag 10:00 - 17:00 Uhr

# Möbelhaus FRANZ

zu Hause ist es am schönsten...

Möbelhaus Franz OHG • Alte Berliner Heerstraße 66 • Hessisch Oldendorf - OT Pötzen • Tel. 05151 - 57070  
www.moebelhausfranz.de • info@moebelhausfranz.de

\*Gilt für alle als Ausstellungsstück gekennzeichneten Möbel und Einbauküchen. Nur gültig am 08. & 09.11.2025. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

### KRH: ANZEIGE

## Vorträge zur Herzgesundheit

**Region.** Im Rahmen der bundesweiten Herzwochen 2025 der Deutschen Herzstiftung rückt das KRH Klinikum Robert Koch Gehrden die Herz- und Gefäßgesundheit in den Mittelpunkt. Am 13. und 14. November finden jeweils von 11 bis 12 Uhr zwei Fachvorträge statt, die über Ursachen, Vorbeugung und moderne Behandlungsmethoden informieren. Dr. Thomas Gerding, Leitender Oberarzt der Klinik für Herz- und Gefäßkrankheiten und Internistische Intensivmedizin, spricht am Donnerstag, 13. November zum Thema „Herzinfarkt – vermeiden und rasch behandeln“. Er erläutert, wie ein Herzinfarkt entsteht, welche Risikofaktoren eine Rolle spielen und wie gezielte Prävention Leben retten kann. Zudem gibt er Hinweise zu Sofortmaßnahmen im Notfall. Am Freitag, 14. November referiert Oberarzt Gero Lanzoni über „Moderne Diagnostik und Therapie von Gefäßkrankheiten“. Er stellt aktuelle Verfahren zur Früherkennung und Behandlung von Gefäßverengungen und Durchblutungsstörungen vor. Beide Veranstaltungen finden im Hörsaal des KRH Klinikums Robert Koch Gehrden, Von-Reden-Straße 1, statt.



Win-win: Sabrina Schirschke von der Waldwirtschaft Bärenhöhle freut sich, mit Clemens Schäftlein einen ambitionierten Koch gefunden zu haben. Schäftlein genießt das eigenständige Arbeiten und den kreativen Freiraum. FOTO: MAIKE DEL RIO

## Der ausgezeichnete Jungprofi aus der „Bärenhöhle“

Clemens Schäftlein gehört zu den besten Nachwuchsköchen in Deutschland – der 20-jährige Gehrdenener arbeitet in der Egestorfer Waldwirtschaft und erhält den Sonderpreis für nachhaltiges Kochen

**Egestorf.** Clemens Schäftlein ist 20 Jahre alt und gehört zu den besten Köchen in Deutschland. Das hat er kürzlich bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in den gastgewerblichen Ausbildungsberufen bewiesen.

Jetzt steht Jungkoch Schäftlein in Kochschürze und mit hochgebundenem Haar vor großen dampfenden Töpfen in der Küche der Waldgaststätte „Bärenhöhle“. Als Mittagsgespeisen stehen jahreszeitliche Spezialitäten wie Kürbiscremesuppe und Hirschgulasch auf der Tageskarte.

Im Sommer schloss er seine dreijährige Ausbildung zum Koch mit der Note eins ab. „Ich habe über meine alte Klassenlehrerin von der freien Stelle in der Bärenhöhle erfahren“, berichtet der Gehrdenener. Mit ChefIn Sabrina Schimpke wurde er sich dann schnell einig.

### Ausbildung im Leineschloss

Gelernt hatte Schäftlein im renommierten Restaurant „Schorse“ im Leineschloss Hannover, zu dem auch der Havelser Hof in Garbsen gehört. Ganz bewusst habe er sich nun für eine Wirtshausküche entschieden. „Ich wäre auch übernommen worden“, erzählt er. Doch die Perspektiven in der „Bärenhöhle“ sagten ihm mehr zu. „Hier kann ich selbstständiger arbeiten und habe mehr Spiel- und Freiraum“, meint er. Gemeinsam mit dem zweiten Koch habe er im Sommer die Speisekarte überarbeitet. „Die neue Karte startet jetzt“, teilt er mit. Sie sei nur leicht abgewandelt worden, um ein noch stärker auf die Gäste abgestimmtes Angebot zu erreichen.

### Schäftlein ist nachhaltigster Nachwuchskoch

Mit seinen 20 Jahren kann er bereits auf eine bemerkenswerte Karriere zurückblicken. Ende

vergangenen Jahres nahm er am Azubi-Wettbewerb: „Preis des Regionspräsidenten“ teil und wurde zum „besten Nachwuchskoch in der Region Hannover“ gekürt. Damit qualifizierte er sich für die Niedersächsischen Jugendmeisterschaften im März. Durch seinen ersten Platz in der Kategorie Köche dort war der Weg frei für die Teilnahme an den 43. Deutschen Jugendmeisterschaften in den gastgewerblichen Ausbildungsberufen. Es ist das wichtigste Nachwuchsevent der Branche und fand vom 18. bis 20. Oktober in Königswinter bei Bonn statt. Das Team Niedersachsen, zu dem Schäftlein gehörte, erreichte Platz vier. Er selbst sicherte sich den fünften Platz und erhielt außerdem die Auszeichnung „nachhaltigster Nachwuchskoch“. Diese wird für besonders ressourcenschonendes und kreatives Arbeiten vergeben.

### Herausforderungen des Wettbewerbs gemeistert

Schäftlein erzählt, dass er sich vor den Wettbewerben jeweils zwei Wochen intensiv vorbereitet habe. Mit Rat und Tat unterstützt wurde er dabei sowohl vom Ausbildungsbetrieb als auch von seinen Berufsschullehrern. In Königswinter habe er aus vorgegebenen Grundkomponenten ein Vier-Gänge-Menü für zehn Personen gekocht. „Die Mengen waren vorgegeben. Ich hatte zum Beispiel nur zwei Auberginen und zehn Garnelen“, erzählt er. Aus 1200 Gramm Lachs habe er das Mittelstück für die Hauptkomponente genutzt, den Rest in Scheiben geschnitten und gebeizt und das Übrige zu Lachstatar verarbeitet. „So habe ich das Beste aus jedem Stück herausgeholt“, meint er.

Auch bei den Kochutensilien und dem Energieverbrauch achtet Schäftlein auf ressourcenschonendes Arbeiten und lässt

zum Beispiel den Backofen nicht durchgehend an. „Beim Wettbewerb hatten wir nur zwei Herdplatten und einen kleinen Ofen, das wusste ich aber zum Glück schon vorher“, erzählt er. Die Küche der Bärenhöhle genüge seinen Ansprüchen vollkommen, so der neue Koch. Er habe lediglich einige Dinge praktischer angeordnet.

### Motivationsstützen statt Vorbilder

Ein Vorbild habe er nicht, so Schäftlein. Privat sei er handwerklich aktiv und tausche sich gern mit anderen aus. Sein Motto: „Machen und schauen, was passiert.“ Dabei umgebe er sich gern mit Menschen, die ähnlich wie er unterwegs seien. Auch ein Lieblingsgericht hat der Jungkoch nicht, jedoch eine klare Präferenz: „Mit Nudeln schmeckt alles besser.“

Zum Kochen gekommen ist Schäftlein durch seine Großeltern, mit denen er gern in der Küche stand. Schon früh sei für ihn klar gewesen, dass er nach der Oberschule Gehrden, die er mit einem erweiterten Realschulabschluss verließ, eine Ausbildung zum Koch machen wollte. „Damit bin ich in meiner Familie einer der wenigen, die einen Beruf gewählt haben, mit dem man sich selbstständig machen kann“, erzählt Schäftlein. Nach einem Praktikum im Restaurant „Schorse“ im Leineschloss machte er dort dann auch seine duale Ausbildung. Aktuell hat er sich für ein Stipendium bei der IHK Hannover beworben, um die Weiterbildung zum „Fachwirt im Gastgewerbe“ zu absolvieren.

Gäste der „Bärenhöhle“ profitieren nun von den Kochkünsten des erfolgreichen Jungkochs – in der Weihnachtszeit plant Schäftlein außerdem einen kreativen „Gruß aus der Küche“, zu dem er noch nicht mehr verraten möchte.

## IMMER MIT DABEI!

UNSER TIPP: Jetzt online buchen und die besten Plätze sichern!

HAZ Tickets NP

Newsletter-Anmeldung unter: haz-ticketshop.de • np-ticketshop.de

## Dem Abschied begegnen. Die letzte Reise verstehen.

„Immer wieder ist in Gesprächen der Wunsch an uns herangetragen worden, ein Krematorium einmal mit eigenen Augen sehen zu können. Viele Menschen möchten verstehen, was genau an diesem Ort geschieht – nicht aus Neugier, sondern weil es ihnen hilft, innere Ruhe zu finden.“ sagt Kai Rohlfes, Geschäftsführer und Bestatter, des Familienunternehmens Rohde + Rohlfes Bestattungen.

Was geschieht eigentlich nach dem Tod? Was passiert wirklich bei einer Feuerbestattung? Und wie fühlt es sich an, einen Ort zu betreten, den viele nur aus Erzählungen kennen und mit dem man vielleicht sogar eher dunkle und sterile Bilder verbindet?

Das Bestattungshaus Rohde + Rohlfes lädt Interessierte zu einer Fahrt ins Krematorium Hildesheim in Hasede ein. Diese Veranstaltung ermöglicht einen stillen, würdevollen und informativen Blick hinter die Kulissen eines Ortes, der für immer mehr Menschen wichtige Station ihrer letzten Reise ist.

Bei einer geführten Besichtigung erfahren die Teilnehmenden, wie der Ablauf einer Kremation konkret aussieht, welche Stationen ein Verstorbener dabei durchläuft – und welche Bedeutung das Krematorium im gesamten Trauerprozess hat. Nach der Besichtigung entsteht Raum für stille Gedanken und ehrliche Gespräche – und es besteht die Möglichkeit, persönliche Fragen an den Mitarbeiter des Krematoriums sowie direkt an den Bestatter zu richten.

„Viele Menschen spüren Erleichterung, wenn sie diesen Ort einmal mit eigenen Augen gesehen haben.“ sagt Kai Rohlfes. „Er verliert seinen Schrecken – und gewinnt an Würde.“

Die Fahrt richtet sich an Menschen, die sich mit dem eigenen Lebensende, mit der Abschiedsgestaltung oder mit der Vorsorge für An- und Zugehörige beschäftigen möchten.

Zur Anmeldung und Fahrtinformationen, beachten Sie bitte die Anzeige neben diesem Artikel.

**Rohde + Rohlfes BESTATTUNGEN**  
Begleiten heißt, mitzugehen – Seite an Seite.

**Besichtigung des Krematoriums Hildesheim**  
Freitag, 28.11.2025

Abfahrt | um 14:00 Uhr, am Parkplatz Vorwerkstr., direkt gegenüber des Friedhofs in Gehrden. Rückankunft | ca. 20:00 Uhr

Anmeldung | bis zum 19.11.2025  
Tel. 05108 9299-16 oder kontakt@rohde-rohlfes-bestattungen.de

Über das Warum, erfahren Sie mehr im Artikel neben unserer Anzeige.

Wichtige Hinweise | Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Wir berücksichtigen die Reihenfolge der Anmeldungen.

Ronnenberger Str. 29 • 30989 Gehrden  
rohde-rohlfes-bestattungen.de

## Kino am Raschplatz

### Kinofilm „Reden und reden lassen“

#### Seelische Gesundheit und Selbsthilfe

Mo. 17. November 2025

Tickets je 5,00 Euro: unter Telefon: 0511 - 31 78 02 (täglich ab 14.00 Uhr) oder [www.kinoamraschplatz.de](http://www.kinoamraschplatz.de)

www.depressionen-hannover.de

Veranstalter: Selbsthilfegruppen Garbsen Hab Mut, es tut gut! & Mittendrin - trotz Angst! [www.depressionen-hannover.de](http://www.depressionen-hannover.de)

Gefördert durch: BAHN BKK Audi BKK AOK [aok.de/leistungen](http://aok.de/leistungen)

## „Reden und reden lassen – Psychische Gesundheit und Selbsthilfe“

### Selbsthilfe im Fokus eines neuen Films am 17.11.2025 um 18.00 Uhr im Kino am Raschplatz - Hannover mit anschließender Gesprächsrunde u.a. mit Regisseurin Andrea Rothenburg, Selbsthilfegruppe aus Garbsen.

Selbsthilfe kann Leben verändern – und genau das zeigt diese bewegende Dokumentation. „Reden und reden lassen“ nimmt uns mit zu Menschen, die den Mut gefunden haben, über bipolare Störungen, Depressionen, Ängste, Traumata, Süchte und andere seelische Belastungen zu sprechen. Offen, ehrlich und berührend erzählen sie, was es bedeutet, in einer Selbsthilfegruppe anzukommen, zuzuhören, zu sprechen, verstanden zu werden und wieder neuen Halt zu finden. Der Austausch kann zur Stabilisierung, zur Rückkehr in die Eigenständigkeit und zur Stärkung psychischer Widerstandskraft beitragen.

Der Film zeigt, wie kraftvoll Gemeinschaft sein kann: Wenn Worte Brücken bauen, Schweigen gebrochen wird und gegenseitige Unterstützung neue Stärke schenkt. „Reden und reden lassen“ ermutigt auch Angehörige, nicht allein zu bleiben. Ganz nach dem Motto: Gemeinsam weniger einsam.

Wir danken für die Finanzierung dieses Projektes der AOK-Niedersachsen, Bahn-BKK und Audi-BKK im Rahmen der Projektförderung im Selbsthilfebereich. Tickets sind für 5,00 € direkt an der Kinokasse zu erwerben.

– PR-Anzeige –

# Ronnenberger CDU nominiert Stephanie Harms

Ex-Bürgermeisterin kandidiert somit wieder bei der Kommunalwahl 2026

**Ronnenberg.** Die CDU Ronnenberg hat Stephanie Harms mit großer Mehrheit zur Kandidatin für die Bürgermeisterwahl 2026 nominiert. Die Entscheidung für die erfahrene Kommunalpolitikerin fiel mit mehr 90 Prozent zwischen Partei und Fraktion.

Harms ist in Empelde aufgewachsen, lebt dort und war bereits von 2014 bis 2021 Bürgermeisterin der Stadt. Seit 2022 arbeitet sie als Rechnungsprüferin in der Stadt Pattensen und der Gemeinde Wennigsen. In ihrer Vorstellung betonte sie ihre enge Verbundenheit mit der Stadt und allen Stadtteilen: „Ronnenberg ist mein Lebensmittelpunkt und keine Zwischenstation. Hier bin ich verwurzelt, hier gehöre ich hin und hier bleibe ich.“

Harms wolle sich dafür einsetzen, dass Ronnenberg für Familien, Ehrenamtliche, Unternehmen, alle Generationen und die Mitarbeitenden der Verwaltung stark bleibt. Dafür brauche es



Will erneut Bürgermeisterin in Ronnenberg werden: Die CDU nominiert Stephanie Harms. FOTO: PRIVAT

klare Entscheidungen, Verlässlichkeit und eine gute Zusammenarbeit im Rathaus und im Rat. Sie kündigte an, den Wahlkampf offen und dialogorientiert zu führen: „Ich will wissen, was die Menschen in Ronnenberg bewegt und was wir gemeinsam tun können, auch unter schwierigen finanziellen Bedingungen.“

CDU-Stadtverbands Ronnenberg, betonte: „Mit Stephanie Harms haben wir eine erfahrene, glaubwürdige und kompetente Kandidatin. Sie weiß, wie Verwaltung funktioniert, und sie weiß, was den Menschen in Ronnenberg wichtig ist. Sie steht für Kontinuität und Verlässlichkeit.“ Die Kommunalwahl findet am 13. September 2026 statt.

## Entdecker-Rallye in der Bücherei

**Barsinghausen.** Die Stadtbücherei Barsinghausen lädt alle Bürgerinnen und Bürger zu einer Entdeckungsreise durch ihre Räume ein. Die große Bibliotheks-Rallye vom 11. bis 14. November steht unter dem Motto „Wieso? Weshalb? Warum? – Wir entdecken die Tierwelt“.

Die Rallye verwandelt die Bücherei eine Woche lang in ein gro-

ßes Lern- und Spielfeld. Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeden Alters erhalten einen Fragebogen, der sie auf die Spur der Antworten zu den vielen „W-Fragen“ der Tierwelt führt. Gesucht werden unter anderem in der Junior-Reihe die Tiere im Meer, in der Kernreihe werden Geheimnisse über Tierkinder gelüftet und Wissen über hiesigen Insekten ver-

mittelt. Die Fragen sind so konzipiert, dass unterschiedliche Altersgruppen zusammenarbeiten und voneinander lernen.

Die kostenfreie Rallye kann jederzeit flexibel während der regulären Öffnungszeiten absolviert werden. Für das erfolgreiche Meistern erhält jeder Teilnehmende einen kleinen Preis an der Information.

## St. Martinsumzug in Gehrden am 11. November

**Gehrden.** Der ökumenische St. Martinsumzug in Gehrden startet am Dienstag, 11. November, um 17 Uhr in der St. Bonifatius Kirche, Stadtweg 3.

Nach einer kurzen und kindgerechten Andacht geht der Umzug mit Martinsreiterin und musikalischer Begleitung des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Gehrden und des Posaunenchores der Margarethengemeinde Richtung Fußgängerzone. Dort findet an der Brunnenanlage vor der Margarethenkirche ein kleiner Kinder-Gottesdienst statt. Es wird das Martinsspiel aufgeführt und am Ende werden Hörnchen geteilt.

## Senioren wandern nach Laatzen und Petershagen

**Barsinghausen.** Das Seniorenbüro der Stadt Barsinghausen bietet für November zwei Wanderungen an. Die erste ist für Mittwoch, 12. November, geplant. Dabei treffen sich die Teilnehmenden um 8.15 Uhr am S-Bahnhof Barsinghausen und fahren um 8.21 Uhr los in Richtung Laatzen-Rethen. Etwa zehn

Kilometer ist die Wanderung lang und führt über den Koldinger Seenweg nach Pattensen, wo eine Einkehr geplant ist.

Am Mittwoch, 26. November, folgt die zweite Wanderung. Treffpunkt ist hierfür um 8.30 Uhr am Rathaus 1. In Fahrgemeinschaften geht es zum Waldgebiet Heisterholz im Stadtgebiet

von Petershagen. Die Wanderstrecke hat eine Länge von etwa zwölf Kilometer auf flachem Terrain. Auch hier ist eine anschließende Einkehr vorgesehen. Neue Wandernde können gerne hinzukommen. Anmeldungen sind unter Telefon (0157) 37255360 oder per E-Mail an g.kapper@web.de möglich.

# ASB-Weihnachtsfeier für Senioren am 14. Dezember im Zechensaal

Anmeldungen sind bis 1. Dezember möglich – Fahrdienst fährt unterschiedliche Routen ab

**Barsinghausen.** Der Termin steht fest, die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren – und viele Seniorinnen und Senioren freuen sich schon jetzt auf einen stimmungsvollen Nachmittag in der Adventszeit: Erneut richtet der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) in diesem Jahr wieder eine große Weihnachtsfeier für ältere Menschen aus Alt-Barsinghausen am Sonntag, 14. Dezember, im historischen Zechensaal aus. Beginn ist um 15 Uhr. Das ASB-Organisationsteam um Martina Schiliro und Klaus Fricke bereitet ein rund zweistündiges Programm mit bester Unterhaltung in gemütlicher Runde vor.

Mittlerweile gehört die Seniorenweihnachtsfeier unter Federführung des ASB zur guten Tradition in Barsinghausen. Bereits seit mehr als zwei Jahrzehnten treffen sich die Gäste, um sich auf das Weihnachtsfest einzustimmen zu lassen. Für die Feier am 14. Dezember im Zechensaal rechnet der ASB wieder mit rund 250 Gästen. „Wir haben für diese beliebte Veranstaltung immer mehr Zulauf. Die älteren Menschen kommen gern zu uns in den geschmückten Zechensaal“, sagt ASB-Geschäftsführer Jens Meier.

Vor etwa vier Wochen haben ASB-Hauswirtschaftsleiterin Martina Schiliro und der stellvertretende Geschäftsführer Klaus Fricke mit der Detailplanung für die Feier begonnen. Zur Unterhaltung gehören Pianomusik, Weihnachtslieder mit den Ba-

schelino-Kindern, Comedy mit dem „Baumschüler“ Jens Janowski, und Rouven Knabe liest die Weihnachtsgeschichte vor. Außerdem servieren die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des ASB Kaffee und Kuchen, Krapfen sowie Eierlikör – gesponsert von lokalen Unternehmen und Einrichtungen.

„Krapfen und Kuchen gehören einfach zur Weihnachtsfeier. Es geht darum, älteren Menschen ein Stück Lebensfreude mit guten handwerklichen Lebensmitteln zu bereiten“, sagt Hendrik Mordfeld von der Bäckerei Hünnerberg, die als Barsinghäuser Betrieb seit jeher die Feier sponsert. Genauso wie die Stadtparkasse, die nach Angaben der Vorstandsvorsitzenden Britta Sander „selbstverständlich dabei ist, weil wir für die Menschen in Barsinghausen da sind.“ Ähnlich beschreiben die anderen Sponsoren ihr unterstützendes Engagement für die Seniorenweihnachtsfeier, die zudem auch die Bedeutung sozialer Kontakte älterer Menschen und des gesellschaftlichen Zusammenhalts unterstreichen.

Organisatorin Martina Schiliro weiß ebenfalls, wie gerne die Seniorinnen und Senioren im Zechensaal zusammenkommen und sich mit Freunden, Bekannten, Nachbarn in weihnachtlicher Atmosphäre treffen. „Wir sehen dann immer viele strahlenden Gesichter. Und wir erleben auch viel Dankbarkeit der Gäste“, berichtet Schiliro

Damit die Seniorinnen und Senioren bequem zur Feier und anschließend wieder nach Hause kommen, bietet der ASB wieder einen Fahrdienst mit sieben verschiedenen Touren an.

Tour 1: Hannoversche Straße (Ecke Kirchdorfer Straße / Katholische Kirche, Abfahrt 14.20 Uhr) und Langenacker 46 (Tafel Barsinghausen, Abfahrt 14.30 Uhr).

Tour 2: Langenacker (Ecke Hans-Böckler-Straße / Adolf-Grimme-Schule, Abfahrt 14.20 Uhr) und Langenacker (Bushaltestelle Am Buchhorn/Kaufland, Abfahrt 14.30 Uhr).

Tour 3: Goethestraße (Goetheschule KGS, Abfahrt 14.20 Uhr) und Potsdamer Straße (Ecke Rehbrinkstr. / Sticher Hochhaus, Abfahrt 14.30 Uhr).

Tour 4: Wilhelm-Heß-Straße (Bushaltestelle Penny Markt, Abfahrt 14.20 Uhr) und Kaltenbornstraße (Bushaltestelle Schützenstr., Abfahrt 14.30 Uhr).

Tour 5: Bullerbachstraße (Ecke Schützenstraße, Abfahrt 14.20 Uhr) und Bergstraße (Ecke Baltenweg, Abfahrt 14.30 Uhr).

Tour 6: Rehbrinkstraße (Ecke Marktstraße gegenüber von Hünnerberg), Abfahrt 14.20 Uhr) und Bergamtstraße (Ecke Deisterstraße / Restaurant Palast), Abfahrt 14.30 Uhr).

Tour 7: Egestorfer Straße (Ecke Akazienweg, Abfahrt 14.15 Uhr) und Egestorfer Straße (Ecke Am Spalterhals, Abfahrt 14.25 Uhr).

Alle Haltepunkte werden bis 14.50 Uhr mehrmals angefahren. Und natürlich werden die Senioren auch auf demselben Wege am Ende der Feier gegen 17 Uhr wieder nach Hause gebracht.



Sie planen und unterstützen die ASB-Seniorenweihnachtsfeier: Reinhard Meyer (von links, Bürgerstiftung), Britta Sander (Stadtparkasse), Klaus Fricke (ASB), Hendrik Mordfeld (Bäckerei Hünnerberg), Dieter Kindermann (Versicherungshaus Stadthagen), Felix Struß (Elektro-Struß), Uwe Köhler (ASB), Martina Schiliro (ASB) und Kevin Schnevoigt (Edeka). FOTO: FRANK HERMANN/ASB

Anmeldungen zur Seniorenweihnachtsfeier und für den Fahrdienst sind bis zum 1. Dezember schriftlich an Arbeiter-Samariter-Bund, Siegfried-Lehmann-Straße 5-11, 30890 Barsinghausen, unter Telefon (05105) 77 00 49 oder per E-Mail an weihnachtsfeier@asb-leine-weser.de möglich. Wichtig sind die Angaben der Personenanzahl sowie Name und Anschrift.

## Spenden Sie Wärme!

Unsere Helferinnen und Helfer der Kältehilfe Hannover versorgen Menschen in Not mit:

- warmem Essen • Getränken
- Winterkleidung • Zeit und Anteilnahme

Helpen auch Sie und unterstützen Sie unsere Ehrenamtlichen mit Ihrer Spende:

Spendenkonto:  
IBAN DE78 3702 0500 0004 3123 18  
der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.,  
Verwendungszweck:  
„Kältehilfe Hannover“

einsatz.hannover@johanniter.de  
johanniter.de/kaeltehilfe-hannover



JOHANNITER

Ihre Spende hilft!

HAZ
NP

# HANNOVERS TRUE CRIME HERBST

Die Podcasts von HAZ und NP

**Jeden Donnerstag und Freitag:  
Echte Kriminalfälle,  
noch mehr Spannung!**

Wahre Verbrechen, die unter die Haut gehen.

- True Crime Hannover – sechs neue, packende Fälle erzählt von der Neuen Presse.
- Neu: Der Fall Kentler – eine vierteilige Serie, aufwendig recherchiert und eindrucksvoll dokumentiert von der HAZ.

Jetzt abonnieren auf HAZ.de, Neupresse.de und überall, wo es Podcasts gibt!

Neue Folgen  
ab 30. Oktober!

## Polizei startet Zeugenaufwurf

**Wennigsen.** Am Dienstag, 4. November, kam es laut Mitteilung des Polizeikommissariats Ronnenberg gegen 17.20 Uhr zu einem Verkehrsunfall auf der Wenninger Straße Höhe Hausnummer 45 in Wennigsen. Der bisher unbekannteste Unfallverursacher streifte nach bisherigen Erkenntnissen der Beamten ein am Fahrbahn-

rand geparktes Auto und verursachte dadurch einen Sachschaden. Anschließend entfernte sich der Unfallverursacher unerkannt. Zeugen, die Angaben zum Unfallverursacher oder zum Unfallhergang machen können, werden gebeten, sich im Polizeikommissariat Ronnenberg unter Telefon (05109) 5170 zu melden.

# Identifikationsfigur mit großem Herz

Per Mertesacker plaudert am 18. November beim NP-Anstoß Anekdoten aus dem Nähkästchen

Seine Karriere ist beispiellos. Aus dem beschaulichen Pattensen schaffte es Per Mertesacker in die Weltspitze des Fußballs: Weltmeister 2014, Pokalsieger mit Werder Bremen und Arsenal London, Identifikationsfigur mit riesigem Herz. Seit 2018 leitet er in London die Fußballakademie, den Bezug zu seiner Heimat Hannover hat er aber nie verloren. Nun ist der „Lange“ zu Gast beim 176. An-

stoß mit dem Tiete und Börner. Und Sie können live dabei sein. Am Dienstag, 18. November, ab 18 Uhr kommt der Ex-Nationalspieler in die Alte Druckerei nach Bemerode. Gesprächsthemen gibt es viele. Wie erlebt er die Entwicklung bei Hannover 96 unter Trainer Christian Titz? Kann er sich eine Rückkehr zu seinem Jugendclub vorstellen? Wie blickt er heute mit etwas Abstand auf die größten Momente seiner Karriere zurück. Auch mit Blick auf die Dinge, die neben dem Platz herrschen: Leistungsdruck, ständige Belastung, lange Phasen der Trennung von der Fami-



Sein größter sportlicher Triumph: Per Mertesacker mit dem Weltpokal 2014 in Brasilien. FOTO: IMAGO

Außerdem: Fußballlehrer Alex Kiene wird sich das taktische Verhalten der Roten von den Auftritten gegen Darmstadt und in Karlsruhe ganz genau anschauen und analysieren. Und Sie können live dabei sein! Wir verlosen 15 mal 2 Karten für den Kult-Talk, der mit der 175. Ausgabe ein einzigartiges Jubiläum feiert. Registrieren Sie sich einfach auf unserer Aktionsseite (neuepresse.de/anstoß176 oder den QR-Code scannen), und mit etwas Glück sind Sie live dabei, wenn der Börner auf die 96-Legende Per Mertesacker trifft.

Der NP-Anstoß wird präsentiert vom Quick Reifendiscount Björn Filipczak und der HDI Generalvertretung Kai Kurt Jägermann. Außerdem sind weitere Partner und Sponsoren mit dabei: die Gilde Brauerei, Samiez Gerüstbau, Braunholz Metallbau, linexo by Wertgarantie, Hallo Taxi 3811, Carl Oettinger Gesundheitstechnik und Rix Gastronomie.

Die 41-Jährige weiß genau, wie sich die Fußball-Welten zwischen maximaler Euphorie und auch extremen Stresssituationen anfühlen.

Freuen Sie sich auf ein Wiedersehen mit Per Mertesacker ziemlich genau sieben Jahre nach seinem legendären Abschiedsspiel vor 40.000 Zuschauern in der 96-Arena, auf Gespräche über 104 Einsätze in der Nationalmannschaft, über Eistonnen und wie die Per-Merte-

sacker-Stiftung im Großen wie im Kleinen wirkt.

Mit dabei sein werden wird 96-Legende Julian Börner. Er hat zwar nie mit „Merte“ zusammengespielt, aber hautnah erfahren, welche Bedeutung der „Big Fxx German“, wie er in England wertschätzende von den Fans gehuldigt wird, für Hannover bedeutet.

Ein Wiedersehen gibt's auch mit NP-Reporter Dirk Tietenberg, der nahezu die gesamte Karriere des Weltmeisters begleitet hat.



## Die Linke lädt zur Müllsammelaktion

**Barsinghausen.** Gemeinsam etwas Gutes tun und die Stadt verschönern: Die Linke Barsinghausen lädt für Sonntag, 16. November, zur Müllsammelaktion ein. Alle Interessierten treffen sich um 14

Uhr an der S-Bahn-Haltestelle Barsinghausen vor dem Bahnhofsgebäude. Wer kann, bringt eigene Handschuhe mit. Fragen bitte per E-Mail an barsinghausen@dielinke-hannover.de.



### Wunderland-Express

Die erste Christbaum-Skulptur nach Motiven Thomas Kinkades mit 3 fahrenden Zügen, Beleuchtung und Musik

Sankt Nikolaus in seinem Rentier-Schlitten fliegt in die Heilige Nacht hinaus, und der Wunderland-Express „schlängelt“ sich durch die schneebedeckte Landschaft des romantischen Weihnachtsbaumes. In seine Zweige schmiegt sich ein verträumtes Dörfchen mit herrlich beleuchteten Häusern. So sieht Winterzauber pur aus. Mit dem „Wunderland-Express Weihnachtsbaum“ erfüllen Sie Ihr Heim mit der Magie von Weihnachten!

**Musik, fahrende Züge, warmes Licht**

Die 12 beleuchteten Häuser, wie auch die Baumskulptur, sind kunstvoll von Hand koloriert. Über 30 Figuren beleben die winterlich verschneite Szenerie. Warmes Licht strahlt aus den Fenstern der Häuser. Das Musikwerk lässt ein Medley beliebter Weihnachtsmelodien erklingen, die Sie zum Träumen und Vorfreuen einladen. Ein solches Kunstwerk hat es noch nie gegeben: Genießen Sie dieses unvergleichliche Weihnachtsmärchen, inspiriert von Motiven des weltberühmten „Malers des Lichts“, Thomas Kinkade!

Dieses Meisterwerk ist exklusiv bei The Bradford Exchange erhältlich. Bereiten Sie sich, Ihrer Familie und Ihren Enkelkindern ein unvergessliches Weihnachtsfest. Bestellen Sie den „Wunderland-Express Weihnachtsbaum“ am besten noch heute!

**Der Nikolaus-Schlitten „fliegt“ um die beleuchtete Baumspitze!**

Mit Musik und Bewegung auf 4 Ebenen

12 beleuchtete Häuser und über 30 Figuren – von Künstlerhand bemalt

**VON INNEN BELEUCHTET**

**Thomas Kinkade, preisgekrönter „Maler des Lichts“**

**Das Angebot ist limitiert – Reservieren Sie noch heute!**

**PERSÖNLICHE REFERENZ-NR.: 116048**  
Mit 1-GANZES-JAHR-Rückgabe-Garantie

**Zeitlich begrenztes Angebot:**  
Antworten Sie bis zum **22. Dezember 2025**

Ja, ich reserviere die Baum-Skulptur „Thomas Kinkades Wunderland-Express Weihnachtsbaum“ Artikel-Nr.: 14-00328-001G

**Bitte gewünschte Zahlungsart ankreuzen (X):**

Ich zahle den Gesamtbetrag nach Erhalt der Rechnung

Ich zahle in vier bequemen Monatsraten

Name/Vorname Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

Straße/Nummer

PLZ/Ort

Geburtsdatum

E-Mail (nur für Bestellabwicklung)

Telefon (nur für Rückfragen)

**X** Unterschrift

Datenschutz: Detaillierte Informationen zum Datenschutz finden Sie unter [www.bradford.de/datenschutz](http://www.bradford.de/datenschutz). Bitte teilen Sie uns per Telefon, E-Mail oder schriftlich mit, falls Sie keine brieflichen Angebote erhalten möchten.

Artikel-Nr.: 14-00328-001G

Originalgröße: ca. 40,6 cm hoch

Durchmesser Sockel: ca. 25 cm

Netzadapter inklusive, wahlweise auch mit 3 „AAA“-Batterien betreibbar (nicht im Lieferumfang enthalten)

Artikelpreis: € 199,80

(zahlbar auch in 4 Monatsraten zu je € 49,95), zzgl. € 14,90 Versand

**www.bradford.de**

Für Online-Bestellung  
Referenz-Nr.: **116048**

Bitte einsenden an: **The Bradford Exchange Ltd.**  
Johann-Friedrich-Böttger-Str. 1-3 • 63317 Rödermark  
kundenbetreuung@bradford.de  
Telefon: **06074/916916**

Österreich: Senderstr. 10 • A-6960 Wolfurt/V • Schweiz: Inwilriedstrasse 61 • CH-6340 Baar

## bbb Tier der Woche

### Kater mit Freiheitsdrang

Das Team des Tierschutzvereins Barsinghausen und Umgebung möchte den Kater Ole vermitteln. Ole ist ein bildschöner, circa ein bis zwei Jahre alter Kater. Er wurde gefunden, aber seltsamerweise hat sich nie ein Besitzer gemeldet. Ole hat jede Menge Energie und einen großen Bewegungsdrang. Dementsprechend wurde er auch gleich an drei unterschiedlichen, recht weit voneinander entfernten Stellen gefunden. Aus diesem

Grund würden wir Ole gerne in eine ruhige, ländliche Gegend vermitteln. Ole ist sehr, sehr zutraulich und liebt alle Menschen und verteilt seine Zuneigung auch großzügig. Katzenfreundliche Nachbarn wären daher toll. Allerdings möchte Ole gern der einzige Kater im Haushalt sein. Wir suchen eine fröhliche Familie, die viel Zeit hat, mit ihm zu kuscheln und zu spielen. Ole ist kastriert, geimpft und gechipt.

**Weitere Informationen gibt es unter der Hotline (05105) 7 73 67 77.**



Zutraulich: Der Tierschutzverein Barsinghausen und Umgebung möchte den ein bis zwei Jahre alten Kater Ole vermitteln. FOTO: PRIVAT

## Kunstverein Gehrden lädt zur Vernissage ein

**Gehrden.** Der Kunstverein Gehrden lädt für Sonntag, 9. November, um 15 Uhr zur Eröffnung der Ausstellung „Potential Space Models“ des Künstlers Benedikt Flückiger im Rathaus Gehrden ein. In seiner Serie untersucht Flückiger das Verhältnis von Raum, Material und Wahrnehmung. Die kleinen, durchbrochenen Holzkuben eröffnen wechselnde Blickachsen und laden zum Umkreisen und Entdecken ein.

Aus wiederverwendeten Ausstellungsmaterialien entstehen poetische Miniaturräume zwischen Kunst und Handwerk, Bühne und Raum. Sie stellen Fragen nach Herkunft, Funktion und Bedeutung und eröffnen neue Perspektiven auf vertraute Dinge. Nach der Einführung von Lino Heissenberg sind alle Gäste zum Gespräch mit dem Künstler eingeladen. Der Eintritt ist kostenfrei.

# Kerzen an!

Wir freuen uns auf Sie!

## Lichterfest und Feuerabend

Freitag, den 21. November 2025 von 16:30 bis 20:30 Uhr:  
Stimmungsvolles Einkaufen in der Gehrdenener Innenstadt.

Viele Geschäfte laden wieder zum Bummeln ein...

...vom **Dammtor** bis zum **Steintor**

## DRK bietet Blutspenden im November

**Barsinghausen.** Auch in den kühleren Monaten zählt jede Spende: Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) Barsinghausen lädt im November zur Blutspende ein. Mit zwei Terminen in Hohenbostel und Großgoltern bietet der Ortsverein allen Spendenwilligen die Möglichkeit, einen wichtigen Beitrag zur Versorgung von Patientinnen und Patienten zu leisten.

Die Blutspendetermine sind für Freitag, 21. November, von 16 bis 19.30 Uhr in der Wilhelm-Busch-Schule, Heerstraße 14a, in Hohenbostel sowie am Freitag, 28. November, von 15.30 bis 19.30 Uhr im NP-Markt, Hauptstraße 68, in Großgoltern geplant.

„Gerade in der kalten Jahreszeit sinkt die Spendenbereitschaft häufig, obwohl der Bedarf an Blutpräparaten konstant bleibt. Jede Spende hilft, Leben zu retten“, betont Fabian-Malte Thiedemann, Pressesprecher des DRK-Ortsvereins Barsinghausen.

Im Rahmen der aktuellen Herbst-/Winteraktion gibt es zudem etwas zu gewinnen: Unter allen Blutspenderinnen und -spendern werden 100 limitierte „Crew-Sets“ verlost – bestehend aus einer Beanie, einer Bauchtasche und einem Becher. Der Aktionszeitraum läuft noch bis zum 5. Dezember. Interessierte können ihren Termin bereits bis zu vier Wochen im Voraus online reservieren. Mit einer Reservierung profitieren Spenderinnen und Spender von einem priorisierten Ablauf bei der Anmeldung, wodurch Wartezeiten reduziert werden. Selbstverständlich ist auch eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung jederzeit möglich.

# „Ich habe mein Leben dem Funsport gewidmet“

**magaScene:** Im Interview mit Hannovers Funsport-Pionier **Detlef Rehbock** (Soulstyle GmbH)

**Hannover.** Hand hoch, wer in seiner Freizeit an einem einzigen Tag auf einem Skateboard, Surfbrett und Snowboard gestanden hat und nacheinander über Asphalt, Wellen und Naturschnee geglitten ist. Detlef Rehbock hat sich diesen Traum in jungen Jahren auf Hawaii erfüllt. Sein Leben für den Funsport begann Mitte der 1970er Jahre, als sein Kumpel ein Skateboard geschenkt bekam. Zum Asphalt gesellte sich ab 1984 auch der Schnee als Grundierung seiner Hobbys, nach eigener Aussage war er sogar der erste Snowboarder Norddeutschlands. In beiden Sportarten holte der gebürtige Hildesheimer in jungen Jahren etliche Meistertitel. Jens Bielke sprach mit Hannovers 65-jährigem Funsport-Pionier, der die lokalen Events „skate by night“ und „Velo City Night“ erfand. Das ganze Interview steht in der November-Ausgabe der magaScene.

**magaScene: Dete, im Jahr 2000 nahm der Duden erstmalig den Begriff „Funsport“ in seinen Definitionskanon auf, mit dieser Erklärung: ein unkonventioneller Sport, bei dem das Vergnügen im Vordergrund steht. Seit wann bist Du vergnügungssüchtig?**  
 Rehbock: Seit 50 Jahren! Der Vater eines Kumpels war Amerikaner und brachte seinem Sohn aus den USA ein Skateboard mit. Das muss um 1975 gewesen sein. Das kann ich deswegen so datieren, weil 1977 das erste deutsche Skate-Magazin auf den Markt

kam, mit einem Foto von mir! Der Begriff Funsport existierte damals noch nicht, auch das Thema Skateboards war in Deutschland noch nicht präsent.

**magaScene: Kannst Du Dich an das Gefühl erinnern, als Du zum ersten Mal losgerollt bist?**

Rehbock: Der besagte Kumpel hat mir sein Skateboard hingehalten - aber ich wusste gar nicht, was ich damit machen sollte (lacht). Er hat sich dann aufs Brett gestellt und ist vorsichtig losgefahren. „Wie geil“, dachte ich. Wir sind dann losgezogen, haben die Gegend nach Hügeln abgesucht und sind diese dann heruntergerauscht, mal im Sitzen, mal im Stehen. Wir waren total high von diesem Freiheitsgefühl. Das war der Hammer. Das Skateboard blieb dann bei mir...

**magaScene: Echt?**

Rehbock: Ich habe es dann aber wieder rausgerückt und sofort meine Rollschuhe zerlegt, die Rollen auf ein Brett genagelt und bin mit diesem Board Marke Eigenbau die Hügel in unserer Gegend heruntergerauscht. Ich stand dann in meiner Jugend fast täglich auf dem Brett. Die Boards aus dem Handel waren anfangs wirklich schlimm, aus Plastik, viel zu schmal, kaum lenkbar. Eigentlich konnten wir damit nur ein bisschen herumrollern.

**magaScene: Wie haben die Freunde auf Dein neues Hobby reagiert?**



Rehbock: Mit Kopfschütteln. Ich klickte - wie fast alle Kinder in unserer Siedlung - in einem Fußballverein. Als ich dann immer häufiger mit dem Skateboard zum Training kam und vorab auf dem Parkplatz ein paar Tricks auf dem Brett übte, fragten einige, was das solle. Irigendwann habe ich dann gemerkt, hier gehöre ich nicht mehr hin. Ich bin dann aus dem Fußballverein ausgetreten. Skater waren damals Einzelgänger, wir brauchten keinen Verein, keine Anleitung. Jeder ist für sein Handeln selbst verantwortlich. Rauf aufs Brett und los.

**magaScene: Und wie hat die Öffentlichkeit Ende der 1970-er Jahre auf Euer neues Hobby geschaut?**

Rehbock: Skateboarden im öffentlichen Raum müsse sofort verboten werden! Fernsehberichte suggerierten, dass diese neue Freizeitbeschäftigung aus den USA viel zu gefährlich sei, für den Skateboarder selbst, aber vor allem für Passanten und andere Verkehrsteilnehmer. Überall wo wir auftauchten, waren wir unerwünscht. In Hannover war unser beliebtester Treffpunkt der Opernplatz. Die Sandsteinstufen eigneten sich super für unsere Sprünge. Natürlich brach dann auch mal eine kleine Ecke von einer Kante ab. Dann gab es sofort ein Drama mit der Security. Skateboarder wurden eigentlich immer verscheucht. Wir wehrten uns dann mit dem bekannten Aufkleber „Skateboarding is not a

crime“ gegen diese Ausgrenzung. Aus diesem Kampf schöpfte die Szene viel Kraft und wuchs zusammen.

**magaScene: 50 Jahre auf dem Skateboard, 40 Jahre auf dem Snowboard. Wie viele Knochen hast Du Dir in dieser Zeit gebrochen?**

Rehbock: Zum Glück nur ein paar, aber manche Blessuren waren sehr langwierig. Das Schlimmste war ein Bänderreiß im Knie. Der Meniskus musste raus, die Bänder wurden verkürzt, das hat mich die Profikarriere gekostet.

**magaScene: Stehst Du heute noch regelmäßig auf dem Brett?**  
 Rehbock: Ab und zu rolle ich nochmal durch die Gegend, das



StadtMagazin für Hannover  
**magaScene**

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Ausgestellen in Hannover oder online auf [www.magaScene.de](http://www.magaScene.de) inklusive Download-Möglichkeit.

„Skater waren damals Einzelgänger, wir brauchten keinen Verein, keine Anleitung.“  
 FOTO: CLEMENS NIEHAUS

ist aber kein Vergleich zu früher, meine Knochen sind einfach richtig runter, so langsam spüre auch ich das Alter. Das gilt auch für das Snowboarden. Aus acht Metern Höhe in den Schnee springen, das schaffe ich körperlich nicht mehr. Das muss man einfach akzeptieren.

**magaScene: Hast Du Kinder?**  
 Rehbock: Einen Sohn und eine Tochter.

**magaScene: Hast Du Ihnen Deine Liebe zum Funsport vererbt?**  
 Rehbock: Funsport ja, Skateboarden nein. Beide haben sich dem Kickboxen und Bouldern verschrieben. Mein Sohn hat immerhin noch ein Skateboard, meine Tochter ist öfters bei „skate by night“. Beide machen ihr Ding, und das ist auch völlig okay.

**Gutschein**  
 Bis zu 15%\* Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl!

ohne Greencard\* 10% Rabatt  
 mit Stanze Greencard\*\* 15% Rabatt

\*Gültig bis 14.11.2025. Gilt nicht für bereits reduzierte Artikel, Verlagszeugnisse, Geschenkgutscheine, lebende Tiere, Motorgeräte und Artikel von Weber. \*\*Der Greencard Preis ist nur in Verbindung mit der Stanze Greencard gültig.



**Sonntag ist Blumentag**  
 12 - 16 UHR GEÖFFNET\*

**Sonderöffnungszeiten Weihnachtswelten**

09.11. | 12.00-16.00 Uhr\*  
 16.11. | 12.00-16.00 Uhr\*  
 23.11. | 12.00-16.00 Uhr\*  
 30.11. | 12.00-16.00 Uhr\*

\*Geöffnet ab 12 Uhr (Beratung & Verkauf 13-16 Uhr). Gartencafe Fenzini durchgehend geöffnet (12-16 Uhr).

**Grillseminare**  
 12.12. Santa BBQ

Jetzt den QR-Code scannen und direkt online buchen!

STANZE GRILLSEMINARE 2025

**NEU ERÖFFNUNG!**

STANZES Weihnachtswelten 2025

HANNOVERS GRÖSSTE ADVENTSAUSSTELLUNG

STANZE GARTENCENTER  
 Karoline-Herschel-Str. 1  
 30966 Hemmingen  
 Tel.: 0511 420 380

ÖFFNUNGSZEITEN:  
 Mo. - Sa. 09.00 - 19.30 Uhr  
 So. 12.00 - 16.00 Uhr\*

[stanze-gartencenter.de](http://stanze-gartencenter.de)

Direkt im Gewerbepark Hemmingen an der B3 (Kreuz Hemmingen/K221). Nur ca. 10 Minuten von der Haltestelle Berliner Straße entfernt (Stadtbahn Linie 13).

PREMIUM-PARTNER  
 VERBAND DEUTSCHER GARTENCENTER  
 AUSGEZEICHNET 2025/26  
 44. Meining-Medaille  
 KOMPETENZ BERATUNG QUALITÄT

@stanzegartencenter

Unsere neue **Beilage** ist Online



QR-Code scannen und in unserer aktuellen Beilage stöbern.

## Erstes Lichterfest im Freibad Goltern

**Goltern.** Das ist neu: Am Freitag, 14. November, verwandelt sich das Freibad Goltern ab 17.30 Uhr in eine leuchtende Erlebniswelt. Die Stadt Barsinghausen lädt zum kleinen Lichterfest ein. Geplant sind eine Feuershow des Kinder- und Jugendcircus, eine Lasershow, Feuerschalen zum Stockbrotbacken sowie Bastel- und Mitmachaktionen für Kinder.

Verschiedene Kindergruppen der Jugendarbeit Barsinghausen werden im Vorfeld kreativ

und gestalten gemeinsam farbenfrohe Leuchtelemente. „Das kleine Lichterfest findet zum ersten Mal in Barsinghausen statt und wir sind gespannt, wie es bei unseren Kindern ankommt“, erklärt Lea Dörfel vom Amt für Jugendpflege. „Das kleine Lichterfest soll sich von den klassischen Laternenumzügen abheben und auch größere Kinder und Familien ansprechen.“

**Der Eintritt zum Lichterfest ist kostenfrei.**

## Kirchdorfer Feuerwehr feiert gesellige Abende

**Kirchdorf.** Die Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf lädt ihre Mitglieder zu den diesjährigen geselligen Abenden in das Gerätehaus Kirchdorf ein. Der Seniorenabend ist für Donnerstag, 13.

November, um 17 Uhr geplant. Der Frauenabend folgt Freitag, 14. November, um 18 Uhr. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

# Trennung und Gewalt bleiben Hauptthemen

Steigende Fälle häuslicher Gewalt belasten das Frauenzentrum Ronnenberg

**Empelde.** Die aktuellen Zahlen aus dem kommunalen Frauenzentrum Ronnenberg zeichnen ein deutliches Bild: Gewalt in Partnerschaften ist kein Randthema – sie betrifft Frauen quer durch alle Alters- und Gesellschaftsschichten. Im Jahr 2024 suchten insgesamt 135 Frauen Rat und Unterstützung im Frauenzentrum, bis Anfang Oktober 2025 waren es bereits 118 Frauen. Ein Großteil der Hilfesuchenden kommt aus Ronnenberg selbst, doch auch in Wennigsen und Gehrdren ist das Beratungsangebot gefragt. 13 Klientinnen kommen aus Wennigsen, 18 aus Gehrdren.

Die Diplomsozialpädagoginnen Beate Janisch und Marion Weber, beide mit traumapädagogischer Zusatzausbildung, leiten das 1991 eröffnete einzige kommunale Frauenzentrum in der Region Hannover seit zwölf Jahren. Sie erleben täglich, wie komplex und belastend die Situa-

tionen für betroffene Frauen sind.

„Ein Großteil unserer Klientinnen kommt wegen häuslicher Gewalt oder Beziehungskonflikten zu uns“, berichtet Weber. „2024 haben wir 60 Fälle von Gewalt und 62 Trennungsbegleitungen dokumentiert. In diesem Jahr verzeichnen wir bisher 54 Gewalt- und 57 Trennungsfälle.“

Auch psychische Traumata sind Teil der Beratungsarbeit: 16 Frauen suchten 2024 aufgrund traumatischer Erfahrungen Hilfe, 2025 sind es bisher neun. Die Beraterinnen weisen darauf hin, dass die Dunkelziffer vermutlich deutlich höher liegt. „Viele Frauen sprechen erst nach mehreren Gesprächen über erlebte Gewalt oder Missbrauch“, so Janisch.

Die Polizeistatistik des Kommissariats Ronnenberg bestätigt den Handlungsbedarf: Mit 258 gemeldeten Fällen häuslicher Gewalt lag das Jahr 2024 über dem langjährigen Durchschnitt von 221 Fällen. Landesweit wurden im vergangenen Jahr 32.545 Fälle registriert – ein Anstieg um 8,94 Prozent. Dabei geht die Polizei nicht nur von einer gestiegenen Sensibilisierung in der Bevölkerung aus, sondern auch davon, dass die tatsächlichen Fallzahlen weiter zunehmen.

Besorgniserregend ist zudem die hohe Zahl mitbetroffener Kinder. Laut der Beratungs- und Interventionsstellen (BISS) in der Region Hannover waren in diesem Jahr 5296 Kinder von häuslicher Gewalt mitbetroffen. Insgesamt wurden 6795 Fälle regist-



Kein Wort dringt nach draußen: Marion Weber (links) und Beate Janisch bieten Gespräche im geschützten Raum an. FOTO: HEIDI RABENHORST

riert, davon 2367 im Umland. Erfreulich ist für die beiden Leiterinnen, dass die politische Aufmerksamkeit für das Thema steigt. Im Februar wurde das neue Gewalt-Hilfegesetz vom Bundesfrauenministerium verkündet. Es stellt die Weichen für ein flächendeckendes und verbindliches Hilfesystem bei häuslicher und geschlechtsspezifischer Gewalt. „Das ist ein großer Meilenstein“, erklärt Janisch. Zum ersten Mal gebe es eine gesetzliche Grundlage, die ein Recht auf Schutz und Beratung verankere – unabhängig davon, ob die Frau Anzeige erstattet.

Das Gesetz sieht unter anderem vor, dass ab 2032 ein Rechtsanspruch auf Schutz und Beratung für betroffene Frauen und ihre Kinder besteht. Bereits ab 2027 sind die Länder verpflichtet, ein flächendeckendes und bedarfsgerechtes Netz an Schutz-

und Beratungsangeboten bereitzustellen. „Wir begrüßen besonders, dass künftig Mindeststandards für Schutzräume und Beratungsstellen gelten und diese Angebote für die Betroffenen kostenfrei sein werden“, so Weber. Damit werde ihre Arbeit nicht nur rechtlich besser abgesichert, sondern auch strukturell gestärkt.

Bis zur vollständigen Umsetzung des Gesetzes bleiben jedoch Herausforderungen bestehen – etwa bei der Finanzierung und der Zahl an verfügbaren Plätzen in Frauenhäusern. Derzeit gibt es fünf Frauenhäuser in der Region Hannover. Das Frauenhaus 24 in der Landeshauptstadt fungiert als zentrale Erstanlaufstelle, doch es herrscht weiterhin Mangel an freien Plätzen. „Jede Frau, die Hilfe sucht, sollte sie auch sofort bekommen können – das ist aktuell leider nicht immer gewährleistet“, kritisiert Janisch.

Ein wichtiger Baustein in der regionalen Zusammenarbeit ist der Runde Tisch gegen häusliche Gewalt, an dem Akteurinnen und Akteure aus Ronnenberg, Gehrdren und Wennigsen teilnehmen. Zweimal im Jahr findet ein Austausch statt. „Diese Vernetzung ist entscheidend, um im Ernstfall schnell und abgestimmt handeln zu können“, sagt Weber. „Wir sprechen hier über lebensbedrohliche Situationen – da zählt jede Minute.“

Noch etwas ist beiden wichtig: „Gewalt kennt keine Herkunft, kein Alter, keinen Bildungsstand“, so Janisch und Weber. Ihr Ziel ist es, jeder Frau, die sich ihnen anvertraut, mit Respekt, Fachkenntnis und Empathie zu begegnen und ihr konkrete Wege aus der Gewalt aufzuzeigen. „Wir garantieren absolute Verschwiegenheit, kein Wort dringt nach draußen“, betonen sie mit Nachdruck.

## WERKSVERKAUF IN PATTENSEN

### GROSSE HERBSTAKTION

vom 03.11.2025 - 15.11.2025



5 lange Bregenwürstchen & 1 Schlauch Grünkohl

nur | 9,90 €

... und viele weitere Angebote vor Ort

Gramann Ahrberg Werksverkauf Ludwig-Erhard-Straße 25 | 30982 Pattensen  
Dienstag - Freitag: 8 - 18 Uhr | Samstag: 8 - 14 Uhr

www.gramann-ahrberg.de gramann\_ahrberg Gramann.Ahrberg

## HAG sucht Experten für Projekttag

**Barsinghausen.** Für den Abschluss des Schuljahres im Juni kommenden Jahres plant das Hannah-Arendt-Gymnasium (HAG) in Barsinghausen wieder Projekttag rund um das Thema „Nachhaltigkeit“. Leitend sollen die 17 Ziele der Vereinten Nation sein. Die Besonderheit: Die jüngeren Schülerinnen und Schüler besuchen Workshops, die von

älteren Schülern angeleitet werden. Zur Vorbereitung treffen sich die Jahrgänge elf und zwölf am 4. und 18. März, um ihre Projekte planen. Dafür sucht das HAG jetzt Expertinnen oder Experten, die die Oberstufenschüler bei der Projektplanung zu einem der Nachhaltigkeitsziele unterstützen können. „Wir suchen Menschen, die einen Einblick in ihre

Berufe, ihre Ehrenämter oder anderweitige Fachkenntnisse geben können“, erklärt Lehrerin Franziska Schauer. Dabei gehe es nicht nur um Umwelt, Natur- und Klimaschutz, sondern auch um Armutsbekämpfung, Gesundheitsbildung, Infrastruktur oder Konsum.

Wer Zeit und Lust hat, das HAG zu unterstützen, sollte für

Mittwoch, 4. März, etwa zwei Stunden am Vormittag einplanen. Interessierte melden sich möglichst bis 15. November per E-Mail an [planung.nachhaltigkeitstage@hag-iserv.de](mailto:planung.nachhaltigkeitstage@hag-iserv.de) mit kurzer Beschreibung eines möglichen Themenfelds, ihrer Expertise und des gegebenenfalls erforderlichen Equipments für den Einführungstag.

## „Die IG Stadtfest war für mich ein Herzensprojekt“

Der Vorstand der IG Stadtfest muss sich neu sortieren: Torsten Sander ist zurückgetreten – aus privaten Gründen, wie er sagt

**Barsinghausen.** Vier Stadtfeste hat der zuständige Verein zusammen mit ihm organisiert – doch nun ist für Torsten Sander Schluss: Er ist überraschend als Vorsitzender der Interessengemeinschaft (IG) Stadtfest zurückgetreten. Nach vier „großartigen, schönen, ereignisreichen und bewegenden Jahren“ im Vorstand der IG Stadtfest habe er sich entschieden, sein Amt niederzulegen, sagt er. Eigent-

lich wäre Sander noch bis März 2027 gewählt gewesen. Aber: „Aus privaten Gründen ist es mir leider nicht mehr möglich, das Beste für das Stadtfest, die Mitglieder und unsere Stadt zu geben.“

Die Entscheidung sei ihm wirklich schwergefallen – „das Stadtfest, die Menschen dahinter und all die gemeinsamen Erlebnisse liegen mir sehr am Herzen“. Es sei für ihn eine erfolgrei-

che Zeit gewesen, auf die er immer mit Stolz und Freude zu rückblicken werde. „Die IG Stadtfest war für mich mehr als nur ein Verein – sie war ein Herzensprojekt“, so Sander.

**30 Acts, 130 Stände, 50.000 Besucher**

Doch eine Veranstaltung in der Größenordnung des Barsinghausener Stadtfests zu organisieren, geht fast nicht mehr nebenbei. Dieses Ehrenamt mit all dem, was damit zusammenhängt, koste viel Zeit, betont Sander. Mehr als 50.000 Besucherinnen und Besucher feierten 2025 wieder an drei Tagen. Wegen der Baustelle am Rathaus gab es dieses Jahr zwar nur drei Bühnen – dafür aber mit mehr als 30 Acts und gut Stunden Liveprogramm. Insgesamt waren beim Stadtfest etwa 130 Stände aufgebaut, inklusive Kirmes.

Das Budget fürs Stadtfest liegt inzwischen bei etwa 200.000 Euro. Knapp 200 Sponsoren unterstützen die Veranstaltung mittlerweile – „vor vier Jahren, als wir mit dem neuen Vorstand anfangen, waren es 89,

sagt Sander. Hinzu kam dieses Jahr: Nach Anschlägen in Mannheim, München und Magdeburg hatten die Veranstalter die Sicherheit auf dem Stadtfest erhöht. Die neuen mobilen Sperrn – fast 1000 Kilogramm schwere Betonblöcke an den Veranstaltungseingängen –, mit denen dieses Jahr zum ersten Mal gearbeitet wurde, werden künftig zum Standard auf dem Stadtfest Barsinghausen gehören.

**Guido Dreyer übernimmt Vorsitz vorerst kommissarisch**

Nach dem Rücktritt von Sander übernimmt Guido Dreyer den Vorsitz der IG Stadtfest vorerst kommissarisch. Er war bisher Beisitzer im Vorstand. Die beiden weiteren Vorsitzenden sind nach wie vor Nils Huschke und Ralf Lichey. Sander kündigt zudem an: „Ich werde dem Stadtfest auch weiterhin eng verbunden bleiben und bleibe Teil des Organisationsteams.“

Gefeiert wird nächstes Jahr traditionell am letzten Augustwochenende: 28., 29. und 30. August 2026.



Er war immer im Einsatz für Barsinghausens Stadtfest: Torsten Sander, Vorsitzender des zuständigen Vereins, gibt sein Amt ab. ARCHIVFOTO: ROBIN PROTTLING

Täglich digital. Samstags zum Blättern.

NP Digital & samstags gedruckte Ausgabe

4 Wochen für nur 1€

Wissen, was Hannover und die Welt bewegt.



Jetzt hier bestellen:  
0800 12 34 304 (kostenfrei)  
[abo.Neuepresse.de/hybridlesen](http://abo.Neuepresse.de/hybridlesen)



Neue Presse NP

## STELLENMARKT

### STELLENANGEBOTE

### MEDIZINISCHE- UND PFLEGEBERUFE



**FÜR UNSERE VOLLSTATIONÄRE EINRICHTUNG SUCHEN WIR EINE:**

**PFLEGEFACHKRAFT (M/W/D) IN TEIL- ODER VOLLZEIT**

**WIR BIETEN**

- 4.440 € für gute Pflege und Zuverlässigkeit
- 30. Urlaubstage
- Fairer Dienstplan
- Selbstständiges Arbeiten
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein freundliches und kollegiales Team

Jetzt bewerben unter: [bewerbung@asb-egestorf.de](mailto:bewerbung@asb-egestorf.de)

Arbeiter-Samariter-Bund | Gemeinnützige Heimbetriebsgesellschaft mbH  
Wenigser Straße 29 | 30890 Barsinghausen | Tel. 05105 587-0

... über 10 Jahre!



**Pflege Hauswirtschaft Betreuung**

Luisenstraße 6  
30890 Barsinghausen  
Tel. 05035 - 302  
Mobil: 0177 - 3233784  
[hella-kamp@gmx.de](mailto:hella-kamp@gmx.de)

- fast wie in der Familie

**Wir suchen Mitarbeiter /in für den Pflegeberuf. Nähere Infos im persönlich Gespräch.**

**Wir freuen uns auf einen Anruf!**

Wir sind für sie da!

Menschen, die mit **Herz und Zeit** arbeiten möchten!!

### WEITERE BERUFSFELDER

Dein Job in Hannover & Region

**lokalboten.de**  
#1 für Zustelljobs

**Freie Stellen in**

- Egestorf
- Kirchdorf
- Bokeloh
- Gehrden
- Wennigser Mark
- Hohenbostel
- Steinhude

**Heute eingestellt, morgen zugestellt**

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Stelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!

jetzt.bewerben@lokalboten.de  
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)



**Laborfahrer gesucht**

Für unseren Standort Hemmingen suchen wir zu sofort einen Laborfahrer (m/w/d) auf sozialversicherungspflichtig oder Minijob Basis. Bei Interesse bitte melden unter:

**KAT-DELIVERY GmbH**

T. 05101 8542812  
[info@kat-delivery.de](mailto:info@kat-delivery.de)

**Reinigungskräfte m/w/d**

in Gehrden gesucht  
Mo - Fr ab 17 Uhr  
sv-pflichtige Beschäftigung

**Prior & Peußner**  
Tel. 0160 / 91 17 92 87  
oder 05067 / 917 33 61  
[www.pp-service.com](http://www.pp-service.com)

**Alzheimer**

Forschung braucht Ihre Hilfe!



[www.breuerstiftung.de](http://www.breuerstiftung.de)

## Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online, telefonisch (0800 1234 399) oder über WhatsApp

bewerben und den QR-Code scannen:



### Freie Gebiete:

- Barsinghausen
- Benthe
- Egestorf
- Ronnenberg

## burgbergblick

**Wir suchen** Unterstützung unseres Teams für sofort oder später eine zuverlässige und motivierte **Haushaltshilfe / Betreuungskraft**

**Minijob Teilzeit Mitarbeiter / innen**

Für Privathaushalte in Gehrden und Umgebung, Führerschein PKW und gute Deutschkenntnisse erforderlich, flexible Arbeitszeit.

**Rundum Service Gehrden**  
Tel. 05108/8199  
[info@rundumservice-gehrden.de](mailto:info@rundumservice-gehrden.de)

### HAUS- UND REINIGUNGSPERSONAL

**Biete im Herbst** noch Hilfe in Haus und Garten, gern auch für Senioren, Raum Gehrden, männl., mobil, zuverlässig  
☎ 0172/5122139

**24 Stunden Pflegerin**  
47 Jahre alt, sucht Beschäftigung in privatem Haushalt ☎ 015214661034

**Suchen Treppenhausreinigung** in Bredenbeck, 2x/Monat.  
☎0170/4054288

### MINI- UND NEBENJOBS

**Winninghausen Putzhilfe wöchentl.** für 3-4 Std., für älteres Ehepaar im Reihenhaus gesucht ☎ 05105 515 232

**Suche zu sofort** Putzhilfe nach Gehrden-Nord, 2 x 3 Std./Wo, auf Minijobbasis ☎0173 / 931 75 19

### STELLENGESUCHE

**Erfahrener Fensterputzer** sucht Arbeit in privathaushalt ☎ 0177/1477987

**Gelernter Gärtner su.** Arbeit (Unkraut, Heckenschnitt) ☎ 0176/71226091

**Zuverl. Maler su.** Arbeit (0162)9421859

- ▶ IMMOBILIENMARKT
- ▶ IMMOBILIENVERKAUF
- ▶ EIGENTUMSWOHNUNGEN

**Geben Sie Ihre Immobilie in seriöse Hände.**

- Wir suchen für unsere Kunden...
  - Eigentumswohnungen
  - Einfamilienhäuser
  - Mehrfamilienhäuser
  - Reihenhäuser und DHH

- in und um...
  - Ronnenberg
  - Empelde
  - Benthe
  - Hemmingen

**Für Sie vor Ort**  
Peter Läufer  
0511 / 70077-66



**Hannoversche Volksbank Immobilien**  
[www.hanvbimmo.de](http://www.hanvbimmo.de)

**Hans Beger Stiftung**  
**Bauchspeicheldrüsenkrebs**

**Unterstützen Sie Forschung!**

[www.pankreasstiftung.de](http://www.pankreasstiftung.de)

## HÄUSER



→ Marko Knust → Uwe Maurer → Katrin Hollwedel → Florian Krause → Kim Joachim

**Ihre Immobilienprofis für Laatzen, Pattensen, Hemmingen sowie Gehrden, Barsinghausen, Ronnenberg, Wennigsen und Springe.**

Tel.: 0511 279 144-44

**ImmobilienVermittlung Hannover GmbH**

### Ihre Immobilie ist wertvoll.



**Wir schätzen sie richtig!**

Profitieren Sie von fast 30 Jahren regionaler Kompetenz mit tausenden zufriedenen Kunden und einer „guten Portion“ Einfühlungsvermögen.

**Wir sind für Sie da.**  
☎ 05031 51880  
[rudnick-immobilien.de](http://rudnick-immobilien.de)

**RUDNICK**  
IMMOBILIEN GMBH  
menschlich • fair • kompetent

### MIETGESUCHE

### WOHNUNGEN

**Seniorenpaar sucht 3-4 Zi.-Whg.** zu mieten mit Balkon, Terrasse oder kleinem Garten in verkehrsruhiger Umgebung und guter Verkehrs-anbindung. ☎02052/80585

**Fam. sucht Whg. in Han. + 30 km.** mind. 4 Zi., WF ab 120 qm, WM bis 1.400€. 0178 6872718

### HÄUSER

**Fam. sucht Haus** in Han. + 30 km, mind. 4 Zi., WF ab 120 qm, WM bis 1.400 €, Keller gern. 0178 6872718

### IMMOBILIEN DIENSTLEISTUNGEN

### ANDERE DIENSTLEISTUNGEN

**Wir suchen für unsere Kunden wegen der großen Nachfrage:**

- Reihen- und Doppelhäuser
- Ein- und Zweifamilienhäuser
- Eigentumswohnungen
- Grundstücke
- Wohn- und Geschäftshäuser
- Gewerbeobjekte

Profitieren Sie von unserer kompetenten und zuverlässigen Beratung in Ihrer Nähe!



**SCHLOSSER**  
WIRTSCHAFT & KUNDENBEREITUNG

Wenigser Str. 63 30890 Barsinghausen  
Telefon (0 51 05) 8 14 32  
[www.immobiliens-schloesser.com](http://www.immobiliens-schloesser.com)

### GRUNDSTÜCKE

**Burgwedel-Wettmar**  
Nur noch 2 Grundstücke ab 315 m<sup>2</sup> inkl. je einem NURDA-Einfamilienhaus zu bebauen ab 390.700,-€  
**NURDA-Hausbau GmbH**  
☎ 05139-996624 [www.nurdahaus.de](http://www.nurdahaus.de)

### IMMOBILIENKAUF- GESUCHE

### EIGENTUMSWOHNUNGEN

**Seniorenpaar sucht 3-4 Zi.-Whg.** zu kaufen mit Balkon, Terrasse oder kleinem Garten in verkehrsruhiger Umgebung und guter Verkehrs-anbindung. ☎02052/80585

### HÄUSER

**Zuhause gesucht**  
Junge Fam. (3 kleine Kinder) sucht freist. EFH ab 130 qm, mind. 4 Zi., Bj. ab 1960, Garten, Keller gern. Preis: 375.000 €. Tel.: 01786872718

### GRUNDSTÜCKE

**Wir kaufen Baugrundstücke**  
• Schnelle & seriöse Abwicklung  
• Qualifizierte Beratung  
• Auch mit Altbestand

**Hannover & Region**

**NURDA**  
Qualität + Erfahrung  
☎ 05139 996624 • [nurdahaus.de](http://nurdahaus.de)

### MIETANGEBOTE

### 2 ZIMMER

**Helle 2 1/2 Zi.** Wohnung mit Kochnische und Duschbad in Barsingh.-Hohenb. an Nichtraucher zu vermieten 400,-€ +Nk.  
☎015756919455

### 3 ZIMMER

**Barsinghausen/ Nordgoltern, 3 ZKB,** 1. OG, 80m<sup>2</sup>, Wanne + Balkon, Keller, ggf. Garage, KM 520,00 € + 2xMS ab 01/2026 - keine Tiere ☎ 05035-1749

## burgbergblick

Freies, unabhängiges und überparteiliches Informationsblatt für das Calenberger Land.

**Verlag:**  
MADSACK Medien Hannover GmbH & Co. KG  
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover  
**E-Mail:** [burgbergblick@madsack.de](mailto:burgbergblick@madsack.de)

**Redaktionsleitung:**  
Christian Käufer  
**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
Patrick Bludau

**Druck:** Druckzentrum Niedersachsen  
Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg  
**Zustellung:**  
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,  
August-Madsack-Straße 1,  
30559 Hannover

unter [www.burgbergblick.de](http://www.burgbergblick.de) können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

**Leserbriefe:**  
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor. Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen sowie alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung.  
Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.



Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter



**Ercheinungsweise:**  
wöchentlich sonnabends  
gemäßete verteilte Auflage lt. ADA:  
Quart. IV/2022 39.130 Exemplare  
Es gilt die Preisinformation  
Nr. 84 ab 01.01.2024

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-Briefkasten.de](http://www.werbung-im-Briefkasten.de)

## NEUES ZUHAUSE?

... IN UNSEREN ANZEIGEN!

Sie suchen ein Haus, eine Wohnung oder ein Grundstück, dann inserieren Sie jetzt:  
Tel.: 0800 - 154 42 33  
E-Mail: [kleinanzeigen@wochenblaetter.de](mailto:kleinanzeigen@wochenblaetter.de)

**HAUS & GRUNDEIGENTUM Service**



**Ausgezeichneter Vermietungsservice!**

Unser bewährter Service für private und gewerbliche Mietobjekte hat unzählige Vermieter und Mieter in Hannover und der Region zusammengeführt.

**Persönlich. Zuverlässig. Mehrfach ausgezeichnet.**  
Von der professionellen Präsentation Ihrer Immobilie, über die Besichtigungen, bis zur Vertragsgestaltung inklusive Bonitätsprüfung. Wir übernehmen für Sie!

**Ilona Bleicher** Stadt Hannover  
**Annika Mittelstädt** Region Hannover

0511 30030700  
[maekler@hug.immo](mailto:maekler@hug.immo)

[www.hug.immo](http://www.hug.immo)

**MIT IHRER SPENDE SIND WIR DA.**

Mit 50 Euro kann **ÄRZTE OHNE GRENZEN** zum Beispiel 70 Menschen auf der Flucht drei Monate lang mit den wichtigsten Medikamenten behandeln.

**Jetzt spenden**

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00  
BIC: BFSWDE33HAN  
[www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden](http://www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden)



TSCHAD: Unsere Mitarbeiterin führt Aisha G. im Camp für Geflüchtete in Adré zur Untersuchung. © Ante Bußmann/MSF

**MEDICINS SANS FRONTIERES**  
ÄRZTE OHNE GRENZEN  
Träger des Friedensnobelpreises



**SONNTAG IST SCHAUTAG!**

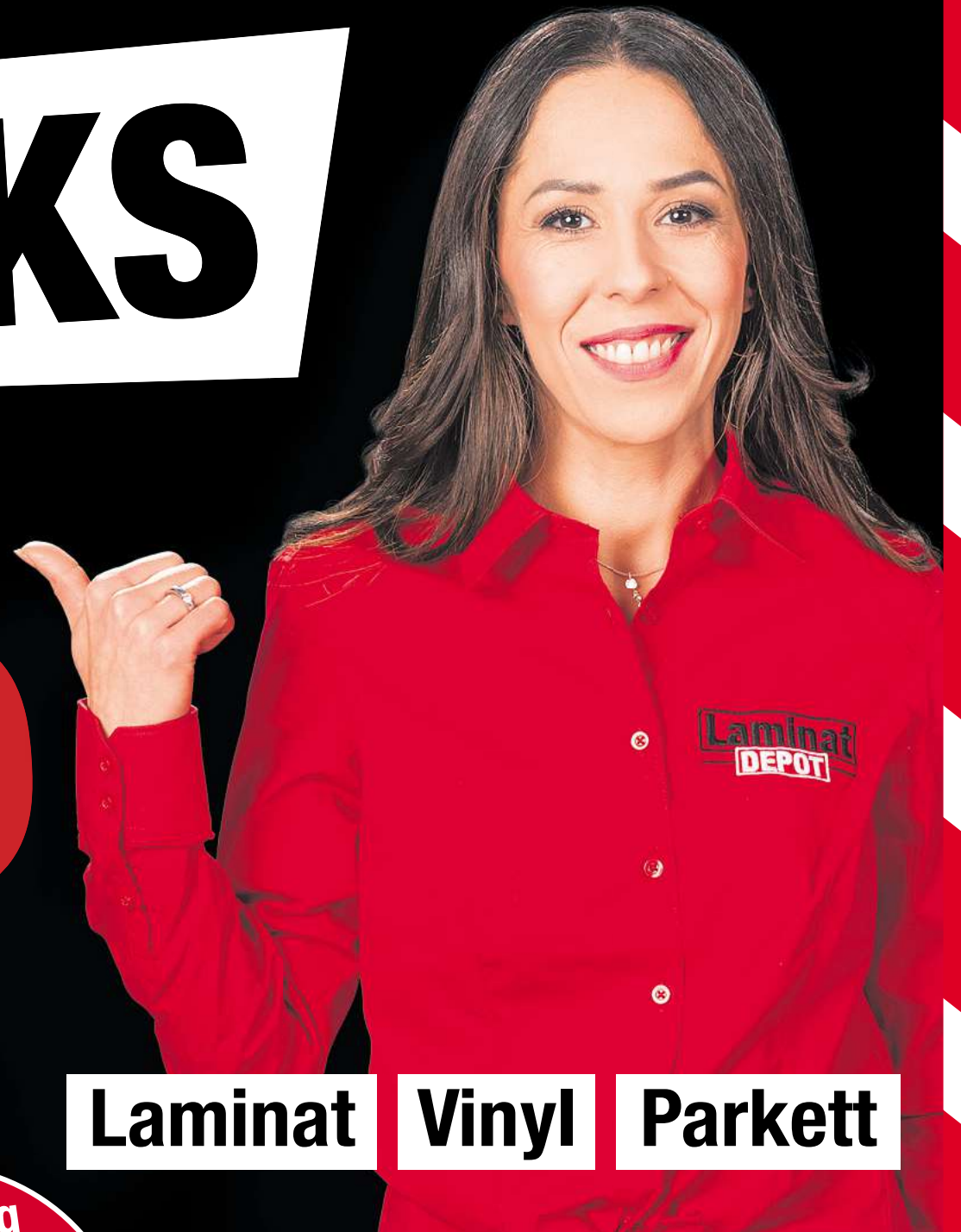
Jeden Sonntag 12.00 Uhr – 16.00 Uhr  
ohne Verkauf und Beratung  
außer am 23.11.2025 (Totensonntag)

**Laminat  
DEPOT**

**BLACK  
WEEKS**

Bis zu

**64%**  
**Rabatt**



**Laminat Vinyl Parkett**

\*Nur auf ausgewählte Böden bis zum 01.12.2025. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen bei sofortiger Mitnahme. Dieses Angebot gilt nicht für Zubehör. Nur solange der Vorrat reicht.

**Dämmung  
+ Fußleisten**

**KOSTENLOS**

bei jedem Hartbodenkauf  
dazu!

**-57%**

Natureiche  
(30032021)



Unser Verkaufspreis, €/m<sup>2</sup> **29,99**  
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm. **5,41**  
Alles zusammen: **35,40**

**bodomoRIGID-VINYL (100031330)**

**Dekor Kaschmireiche**

- Klick-Vinyl
- 4,5 mm Stärke | Nutzschrift: 0,3 mm | NK 31
- Integrierte Dämmung
- Einfach zu verlegen
- Strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Sie zahlen nur €/m<sup>2</sup>

**14,99**

**-54%**

Marmo Oak Natur (8551)

Unser Verkaufspreis, €/m<sup>2</sup> **18,99**  
PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/lfm. **0,99**  
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm. **3,75**  
Alles zusammen: **23,73**

**bodomoLAMINAT (8550)**

Dekor Marmo Oak Grau

- 8 mm Stärke | NK 32 | AC4
- Perfekt für stark beanspruchte Räume
- Authentische Fugen für die Dielen-Optik
- Made in Germany / Blauer Engel
- Schnelle und einfache Verlegung

Sie zahlen nur €/m<sup>2</sup>

**10,99**

**-61%**

Unser Verkaufspreis, €/m<sup>2</sup> **23,99**  
PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/lfm. **0,99**  
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm. **5,41**  
Alles zusammen: **30,39**

**Laminat (100032672)**

Dekor Millenium Oak Brown

- 8 mm Stärke | NK 32 | AC4
- Ideal für stark beanspruchte Räume
- Pflegeleicht
- Einfach und schnell zu verlegen
- Blauer Engel / Made in Germany

Sie zahlen nur €/m<sup>2</sup>

**11,99**

**-64%**

Unser Verkaufspreis, €/m<sup>2</sup> **21,99**  
PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/lfm. **0,99**  
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm. **5,41**  
Alles zusammen: **28,39**

**Laminat (100032669)**

Dekor Cortina Eiche

- 8 mm Stärke | NK 32 | AC4
- Hält starker Nutzung problemlos stand
- Natürlicher Look, der beeindruckt
- Schnelle und einfache Verlegung
- Blauer Engel / Made in Germany

Sie zahlen nur €/m<sup>2</sup>

**9,99**

**-40%**

Cilo roof (5856)

Unser Verkaufspreis, €/m<sup>2</sup> **24,99**  
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm. **5,41**  
Alles zusammen: **30,40**

**bodomoRIGID-VINYL (5855)**

Dekor Cilo Salt

- 4,5 mm Stärke | Nutzschrift: 0,3 mm | NK 31
- Integrierte Dämmung
- Echter Fliesenlook mit matter Oberfläche
- Strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Sie zahlen nur €/m<sup>2</sup>

**17,99**

**-27%**

Unser Verkaufspreis, €/m<sup>2</sup> **46,99**  
XPS-Dämmplatte 3 mm stark, unser Preis €/lfm. **2,49**  
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm. **5,41**  
Alles zusammen: **54,89**

**Parkett (100031064)**

Dekor Eiche Robust

- 14 mm Stärke | ca. 3 mm Nutzschrift
- Wohnfertig geölte Oberfläche
- Natürlich schön & wohngesund
- Gebürstete Oberfläche
- Markante Struktur für rustikalen Charme

Sie zahlen nur €/m<sup>2</sup>

**39,99**

**-49%**

Canadian Oak Creme (100032473)

Unser Verkaufspreis, €/m<sup>2</sup> **29,99**  
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm. **5,41**  
Alles zusammen: **35,40**

**Rigid-Vinyl (100032462)**

Dekor Canadian Oak Braun

- 4,5 mm Stärke | Nutzschrift: 0,3 mm | NK 31
- Integrierte Dämmung
- Warme und natürliche Eichentöne
- Äußerst strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Sie zahlen nur €/m<sup>2</sup>

**17,99**

**-46%**

Eiche Royal Braun (100032472)

Unser Verkaufspreis, €/m<sup>2</sup> **36,99**  
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm. **5,41**  
Alles zusammen: **42,40**

**Rigid-Vinyl (100032461)**

Dekor Eiche Royal Natur

- 5,0 mm Stärke | Nutzschrift: 0,4 mm | NK 32
- Integrierte Dämmung
- Warme und natürliche Eichentöne
- Strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Sie zahlen nur €/m<sup>2</sup>

**22,99**

**-44%**

Luna Oak Creme (7509)

Unser Verkaufspreis, €/m<sup>2</sup> **12,99**  
PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/lfm. **0,99**  
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm. **3,75**  
Alles zusammen: **17,73**

**bodomoLAMINAT (7508)**

Dekor Pune Oak Vintage

- 7 mm Stärke | NK 31 | AC3
- Hält starker Nutzung stand
- Zeitlose Optik für den Vintage-Style
- Blauer Engel / Made in Germany
- Schnelle und einfache Verlegung

Sie zahlen nur €/m<sup>2</sup>

**9,99**

**Laminat  
DEPOT**

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr



**Hannover**  
am A2 Center · Varrelheide 204



LaminatDEPOT  
IN DER KATEGORIE  
LIFESTYLE & SHOPPING

**SONNTAG IST SCHAUTAG!**

Jeden Sonntag 12.00 Uhr – 16.00 Uhr  
ohne Verkauf und Beratung



**laminatdepot.de**

Jetzt 20x - auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Erkrath, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lipstadt, Mönchengladbach, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen, Velbert und Wuppertal